

Radolfzell am Bodensee

# zeller

magazin

2017  
Mai - Juni

## 1. SEEFESTIVAL RADOLFZELL

Mit Volldampf ins  
große Blechfieber

## NATUR- UND FAMILIEN- ERLEBNISTAG

Den großen Schatz  
Natur erleben

## TOUR DE RADOLFZELL

Jubiläums-Radtour zu den  
Radolfzeller Ortsteilen

**METTNAU**  
inkl. METTNAU-Magazin



**RADOLFZELL**

STADT SEIT 1267  
RADOLFZELL AM BODENSEE





Wärme. Wasser. Leben.

84 Zimmer | Suiten | Restaurant RUBIN mit Terrassen | Sky-Lounge PURPUR  
Events | Meetings | Seminare | HotSpa mit Seezugang | Japanisches  
Onsen-Bad | Saunawelten | Seezugang | Pool | Segeln | Biken | Golfen

**bo ra**  
HotSpaResort



**bora HotSpaResort \*\*\*\***

[www.bora-hotsparesort.de](http://www.bora-hotsparesort.de)

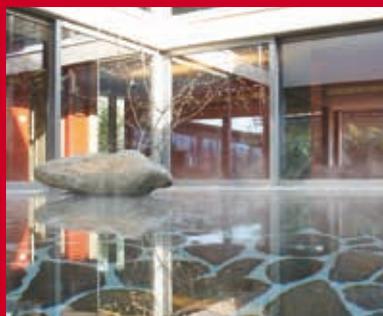
Karl-Wolf-Str. 35 D - 78315 Radolfzell

T 00 49 - 77 32 - 950 400

Wärme. Wasser. Leben.



Japanisches Onsen-Bad | Bambus-Sauna | Salz-Grotte mit Gradierwerk | Ruheraum mit Tatamimatten  
Schaukelliegen | Rauchsauna | Kelo-Sauna | Erdsauna | Sanarium | Infrarot-Kabine | Dampfbad | Massagen  
Oasen der Ruhe | Kaminecke | Steinduschen | Pool | Seezugang | Saunabar | Restaurant | Wellness



bo|ra karl-wolf-strasse 33 D · 78315 radolfzell fon +49 . 77 32 . 940 63 30

[www.bora-sauna.de](http://www.bora-sauna.de)



## Liebe Leserinnen und Leser,

jetzt beginnen Sie wieder, die herrlichen Bilderbuch-Monate am Bodensee. Dieses Jahr mit monatlich spannenden Kapiteln, denn Radolfzell – die einzige Stadt mit dem Zusatz „am Bodensee“ – inszeniert sich zum 750. Stadtgeburtstag von Frühjahr bis Herbst mit vielen Highlights. Noch nie gab es diese wunderschöne Stadt so intensiv zu erleben wie in diesen Monaten mit geballtem Programm, das alles zeigt, was ihren Charme, ihre Vielfalt und ihre Besonderheiten ausmacht: Zum Auftakt eine starke Wirtschaft, die es an der „Nacht der Unternehmen“ (5. Mai) zu erleben gibt, maritimes Flair im Radolfzeller Hafen bei der Flottensternfahrt (6. Mai), das längste begehbare Bodenseeufer und das große Naturschutzgebiet Mettnau am Natur- und Familienerlebnistag (20. Mai) und die Musikstadt Radolfzell am heißen Blechfieber-Pfingstwochenende (2.-5. Juni) mit erstklassigen Bands direkt am Seeufer sowie lebendige Orts-

teile, die es auf unserer neuen „Tour de Radolfzell“ (2. Juli) per Rad zu erkunden gilt. Und dass wir hier in einem Genießerparadies leben, dafür sind unsere zwölf Abendmärkte Botschafter, die ab 22. Juni Lust und Appetit machen.

Apropos Rad: Mit dem „Tag des Rades“ steht am 7. Mai der zweite verkaufsoffene Sonntag der Saison an. Radeln oder flanieren Sie durch diese heimelige, auf Traditionen bedachte und pulsierende Stadt mit wertigem Handel und schönen Einkaufsadressen für alles, was das Herz begehrt.

Genießen Sie diese Zeit und freuen Sie sich auf unvergessliche Momente.

Herzlichst  
Ihre Nina Hanstein  
Geschäftsführerin der  
Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH



FOTO ILJA MESS

## Impressum

**'zeller Magazin:** Das Magazin für Einheimische und Gäste der Stadt Radolfzell am Bodensee, Ausgabe 3/17, Erscheinungsweise 6 x jährlich, Auflage: 12.000 Exemplare  
**Herausgeber:** Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, Geschäftsführerin Nina Hanstein, Bahnhofplatz 2, 78315 Radolfzell am Bodensee, Telefon 07732/81-500, [www.radolfzell-tourismus.de](http://www.radolfzell-tourismus.de)  
**Partner:** Med. Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell – METTNAU, Aktionsgemeinschaft Radolfzell e.V., Stadtwerke Radolfzell GmbH, Stadtverwaltung Radolfzell – Fachbereich Kultur, Wirtschaftsförderung  
**Anzeigen und Produktion:** Labhard Medien GmbH, Max-Stromeyer-Str. 116, 78467 Konstanz, Telefon 07531/9071-0, [verlag@labhard.de](mailto:verlag@labhard.de), [www.labhard.de](http://www.labhard.de), Geschäftsführung: Thomas Willauer, Gabriele Schindler  
**Redaktion:** Marina Kupferschmid (Leitung), Nicola M. Westphal  
**RUDOLF:** Rolf Zimmermann, [www.poth-zimmermann.de](http://www.poth-zimmermann.de)  
**Satz und Gestaltung:** hggraphikdesign Heidi Lehmann, 78315 Radolfzell-Möggingen  
**Druck:** Werbedruck GmbH Horst Schreckhase, Spangenberg  
**Titelfoto:** Ilja Mess  
**Texte und Fotos:** Wenn nicht anders vermerkt, wurden uns die Texte und Fotos freundlicherweise von den Projektpartnern zur Verfügung gestellt.

© 2017. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck mit Quellenangabe nur auf Nachfrage beim Verlag.

## Inhalt

Editorial   Inhalt   Impressum	3
Tobi(as) Franz – Ein Musiker in seinem Element	4-5
1. Seefestival Radolfzell – Mit Volldampf ins große Blechfieber	6-7
Natur- und Familienerlebnistag: Den großen Schatz Natur erleben	8-9
Jubiläumsschnaps – Brennende Leidenschaft	10-11
Tour de Radolfzell	12-13
'zeller Einkaufsbummel: Radelspaß, wohin man schaut	14-15
Verkaufsoffener Sonntag: Radolfzell dreht wieder am Rad	15
See(h)straßengalerie	16
Die METTNAU – das Gesundheitszentrum am Bodensee	17-22
Kinderfest	23
2. Radolfzeller Bildhauersymposium	24-25
75. Deutsche Filmfestspiele – Ein Hauch von Berlinale	26-27
'zell mal vier: Bürgerprojekte zum Stadtjubiläum	28-29
Radolfzell entdecken: Stadtführungen	30-31
Neues aus der Storch-Szene – Storchenvater Schäfle	32-33
Das Markenujuwel Schlör blüht	34-35
4. Stadtwerke Radolfzell Firmenlauf	36-37
Veranstaltungen Mai – Juni 2017	38-41
Gewinnspiel   Randnotiz   RUDOLF	42

**TAXISIMMEN** ☎ Radolfzell 07732/ 3885



- Taxifahrten ● Flughafentransfer zu Festpreisen ● Krankenfahrten ● Fahrten zur Dialyse, Strahlen- und Chemotherapie
- Vorbestellservice ● 24-Stunden-Service

**NEU! Rollstuhltaxi** (kein Umsetzen erforderlich)

Tel. 07732/38 85 | Fax 07732/98 85 59-16 | [taxi@taxi-simmen.de](mailto:taxi@taxi-simmen.de) | [www.taxi-simmen.de](http://www.taxi-simmen.de)



## Ein Musiker in seinem Element

Der Nährboden für Musik ist in Radolfzell ein besonderer. Wehe, es hat jemand Rhythmus im Blut wie Tobias („Tobi“) Franz, Frontmann der Froschenkapelle Radolfzell, die Kooperationspartner der Stadt für das 1. Seefestival ist.

„Vollblutmusiker“ Tobi(as) Franz ist in Radolfzell aufgewachsen und sein Name ist in der Region unweigerlich mit Musik verbunden. Er widmet sich seiner Leidenschaft auf mannigfaltige Weise - mit symphonischer Blasmusik in der Stadtkapelle, mit sakraler Musik im Rahmen der Münsterbläser Radolfzell wie auch mit höchstem Unterhaltungsfaktor als Frontmann der Froschenkapelle, die in Radolfzell Kult ist. Im Interview erzählt er, warum für ihn ein Leben ohne Musik nicht denkbar wäre.

### Herr Franz, wie sind Sie zur Musik gekommen?

Erste Berührungen mit der Musik gab es zu Hause durch meinen Vater, der mit uns als Kinder viel gesungen und musiziert hat. Als Achtjähriger habe ich dann mit dem Klavierspiel und kurz darauf mit Trompetenunterricht begonnen. Relativ schnell konzentrierte

ich mich dann ganz auf das Trompete spielen. Dabei durchlief ich den „klassischen Musikschulweg“ in Radolfzell: Instrumentalunterricht, Vororchester, Bläserensemble, Bigband, Jugendblasorchester und dann weiter zur Stadtkapelle. Parallel dazu bin ich dann relativ früh zu den Froschen gekommen, die schon damals eine Band mit Kultstatus in der Region war.

### Was bedeutet Musik für Sie?

Unglaublich viel. In ihr kann ich mich ausleben, kreativ sein, kann abschalten, loslassen, bin völlig in meinem Element. Das ist so vielfältig. Bei den Froschen kommt noch die Moderation dazu, in der ich total aufgehe. Wenn ich dann aber wieder mit den Münsterbläsern spiele, ist es die geforderte Präzision, die mich fasziniert und mir enorm viel Spaß macht.

### **Wenn man als Kind und Jugendlicher so viel Zeit mit Musik verbringt, bleibt da nicht etwas auf der Strecke?**

Ich war in der Jugend ambitionierter Geräteturner und habe den Sport geliebt, aber schnell erkannte ich, dass man nur eines richtig machen kann und habe mich für die Musik entschieden. Sport mache ich seither leider nur noch sporadisch, power mich heute noch gerne beim Mountainbiken aus. Und durch das Musikmachen profitiere ich bis heute von den sozialen Kontakten und Freundschaften, die über die Jahre entstanden sind.

### **Auch die Formation „Lumpämusigg“, bei der Sie dabei sind, ist über Freundschaften entstanden, oder?**

Ja, richtig. Wir waren in den Neunzigern mit dem Jugendblasorchester in Kanada. Heinrich Braun, damals Leiter der Musikschule und des Jugendblasorchesters, hatte während der Reise Geburtstag und wir haben uns spontan mit ein paar Leuten zusammengesgeschlossen und ihn musikalisch hochleben lassen. Es war eine mega Stimmung, Heinrich Braun war begeistert und meinte: „Das ist ja mal eine richtige Lumpenmusik!“ Und den harten Kern der Musiker aus den Neunzigern gibt es musikalisch und auch freundschaftlich heute immer noch.

### **Hat sich denn in der musikalischen Jugendarbeit in den letzten Jahren etwas verändert, im Vergleich zu Ihrer Zeit unter Heinrich Braun?**

Heinrich Braun ist menschlich und fachlich großartig und ich selbst bin bei ihm durch die „alte Schule“ gegangen. Disziplin, Zuverlässigkeit, das sind Werte, die auch heute noch gültig sind. Die Instrumentalpädagogik hat sich dazu noch in den letzten Jahren stark weiterentwickelt und verändert. Außerdem gibt es heute extrem viele Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung und unterschiedliche Vereine, die für sich werben. Wenn man Kinder und Jugendliche für die Musik begeistern möchte, gelingt das heute unter anderem auch über den Fun-Faktor. Und dazu gibt es mittlerweile tolle technische Möglichkeiten wie beispielsweise sogenannte Playalong CDs – hier spielen die Kids mit ihrem Instrument meist die Melodie oder Solo-Stimme zu einer ganzen Band, die in diesem Fall dann von der CD kommt.

### **Wie sehen Sie die „Musikstadt Radolfzell“?**

Radolfzell bietet alle Möglichkeiten der musikalischen Entwicklung, angefangen bei der Jugendmusikschule, Akkordeonorchester, Städtisches Orchester oder diverse Chöre und ist damit hervorragend aufgestellt, so dass sie dem Ruf als Musikstadt mehr als gerecht wird!

### **Tobi Franz, musikalischer Leiter der Froschen ... Wie würden Sie jemandem, der die Froschenkapelle nicht kennt, die Musikrichtung erklären?**

Wir machen einfach Blasmusik, wie sie in unseren Augen sein sollte: Avantgardistisch und fernab von jeglichem verstaubten Image. Unsere Besetzung entspricht mehr oder weniger einer klassischen Bläsercombo und obwohl wir nie vergessen haben, wo unsere Wurzeln liegen, ist der „Froschen-Sound“ ein Crossover, der generationsübergreifend zündet. Wir spielen neben Polka und Märschen ebenso Heavy Metal, Rock, Schlager und Rap oder Kinderlieder, die jeder mitsingen kann. Dank dieser einzigartigen Mischung ist es definitiv nicht möglich, uns in eine Schublade zu stecken oder einfach so mit Worten zu beschreiben – man muss uns einfach live erleben!

### **Die Froschen feiern in diesem Jahr ihr 50jähriges Bestehen. Neben einer großen Europatournee haben Sie sich aber noch einer anderen Aufgabe gewidmet. Sie sind mit der Froschenkapelle Kooperationspartner der Stadt Radolfzell für das Seefestival. Wie kam es dazu?**

Unser Manager, Alexander Weidele, wurde vom Projektmanager Stadtjubiläum Martin Lang angefragt und wir haben uns beraten, was wir machen können. Uns fehlte für Radolfzell noch etwas „Großes“ und wir haben gemeinsam mit den Verantwortlichen der Stadt beschlossen, ein großes Blasmusikfestival aus dem Boden zu stampfen. Im Jahr 2014 lernten wir bei einem Zeltfestival in Aach die bayerische Kultformation La Brass Banda kennen und seitdem besteht ein toller Kontakt. Wir konnten die Jungs und noch weitere tolle Bands für das Festival gewinnen und so gibt es am Pfingstwochenende gebündelte Musik-Power am Radolfzeller Ufer. Freitag wird am Konzertsegel Max Mutzke spielen, am Samstag die Stadtkapelle, Sonntag LaBrassBanda & Friends – natürlich auch die Froschen – und am Montag schließt sich unser traditioneller Pfingstmontagfrühschoppen an. Das wird gigantisch. Lust, Lebensfreude und Musik pur!



#### **TOBI(AS) FRANZ**

geboren im April 1976, arbeitet hauptberuflich als Metallbauingenieur. Er ist verheiratet und hat vier Kinder. Seine Leidenschaft ist die Musik. Aktuell spielt er in mehreren Formationen, u.a. in der Stadtkapelle, bei den Münsterbläsern und ist musikalischer Leiter und Frontmann der Radolfzeller „Froschen“. Er möchte unter anderem Kinder und Jugendliche für die Musik begeistern. Aktuell arbeitet er mit den Froschen an einem Notenbüchlein für Kinder mit leicht nachspielbaren Froschen-Hits. Das Büchlein wird unter dem Titel „Froschen-Hits für Fastnet-Kids“ pünktlich zum nächsten närrischen Saisonauftakt erscheinen.

FRAGEN NICOLA M. WESTPHAL FOTOS VERANSTALTER

# Mit Volldampf ...

## ... ins große BLECHFIEBER

Über 2000 aktive Musiker bei 30.000 Einwohnern machen Radolfzell zur Musikstadt. Viele davon sind exzellente Blasmusiker und spielen in renommierten nationalen und internationalen Orchestern. Mit dem 1. Seefestival Radolfzell unter dem Motto „Blechfieber 2017“ als Top-Highlight im Veranstaltungsreigen des Stadtjubiläums feiert die Stadt ihre große Blasmusiktradition. Großartige Musiker und Bands, u.a. die SWR Big Band mit Max Mutzke und die Brass-Götter „LaBrassBanda“, werden vom 2. bis 5. Juni das Konzertsegel am See zum Beben bringen. Und der größte Blasmusik-Flashmob Deutschlands wird ebenfalls für Überraschungen sorgen.

**RADOLFZELL**

STADT SEIT 1267  
RADOLFZELL AM BODENSEE

TEXT MARINA KUPFERSCHMID UND CHRISTINE BRAUN FOTO ILJA MESS · FOTOS RECHTS VERANSTALTER

Ein langes Wochenende, an dem es in Radolfzell kräftig was auf die Ohren gibt, erwartet die Besucher. Ein Querschnitt durch unterschiedliche Genres der Blasmusik, der allen Musikliebhabern etwas bieten dürfte. Am Freitag, 2. Juni, darf man sich auf glasklare und swingende Töne aus den Blasinstrumenten der SWR Big Band freuen, die sich für diesen Abend den Pop-, Soul- und Jazzsänger Max Mutzke an ihre Seite geholt hat. Weiter geht es am Samstag, 3. Juni, mit dem größten Blasmusik-Flashmob Deutschlands. Zahlreiche Musiker und Musikvereine machen sich auf den Weg, um die Radolfzeller Holz- und Blechbläser für diesen großen Event zu unterstützen. Die Auswahl der Musikstücke hat Kuno Rauch, der Leiter der Stadtkapelle, bereits im Vorfeld getroffen und allen Beteiligten die Noten zugesandt, damit das ausgewählte Repertoire von allen auf den Punkt gespielt werden kann. Gleich danach geht es um 16.30 Uhr ans Konzertsegel zur legendären Holzhauernmusik. Am Abend gibt die Stadtkapelle ihr großes festliches Stadtjubiläumskonzert. Am Sonntag, 4. Juni, bleibt erst gar keine Zeit zum Verschnaufen. Vier Top-Gruppen der Blasmusik – die bekannte Froschenkapelle Radolfzell, „Brasserie“ aus Friedrichshafen, „Blechsach“ sowie „Lenze und de Buam“ – heizen ein für den großen Headliner des Abends. Die bayrischen Blech-Supermänner von LaBrassBanda kommen erstmals nach Radolfzell und werden es zu ihrem zehnjährigen Bestehen kräftig krachen lassen. Wer dann immer noch nicht genug hat, der ist tags darauf zum traditionellen Pfingstmontagsfrühschoppen der Froschenkapelle und der Holzhauernmusik eingeladen, der in diesem Jahr ebenfalls am großen Konzertsegel stattfindet.

„Der Vorverkauf zeigt, dass das 1. Seefestival zahlreiche Blasmusikfans aus der ganzen Bundesrepublik, Österreich und der Schweiz nach Radolfzell lockt“, freut sich Angélique Tracik, Leiterin des Fachbereichs Kultur. Der Einzugsbereich all derer, die anreisen, um vier Tage lang Blasmusik in all ihren Facetten zu genießen, geht weit über die Bodenseeregion hinaus und reicht bis nach Berchtesgaden, Bamberg, Essen und Hannover. „So sei man froh, dass die Deutsche Bahn einen Sonderzug anbietet, der die vielen Blechblasfans aus dem Schwarzwald an den Bodensee bringen wird. Zum Festivalsonntag startet dieser am Morgen in Offenburg und wird bis zur Mittagszeit in Radolfzell erwartet. Die Rückfahrt ist für den Montag nachmittag terminiert, wenn die Froschenkapelle und Narrenmusik die Besucher des Pfingstmontagsfrühschoppens gebührend verabschiedet haben. Der Zug ist nicht zu übersehen. Auf der Lok wird schon seit Wochen landesweit Werbung für das Radolfzeller Stadtjubiläum gemacht. Die Abbildung zeigt den Froschenkapellen-Musiker Tobi Franz, wie er, scheinbar auf dem Wasser des Untersees liegend, Trompete spielt. Das Motiv soll Radolfzells Bedeutung als Musikstadt hervorheben.“



**Tickets** [www.R750LFZELL.de](http://www.R750LFZELL.de) · [www.reservix.de](http://www.reservix.de) · [www.eventim.de](http://www.eventim.de) oder bei der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, Telefon 07732/81-500

**Campen** Direkt am Seeufer, in Laufweite zum Festivalgelände, können beim Kanu-Club Radolfzell die Zelte aufgeschlagen werden. Infos und Preise unter [www.kanu-radolfzell.de](http://www.kanu-radolfzell.de) und [info@kanu-radolfzell.de](mailto:info@kanu-radolfzell.de)

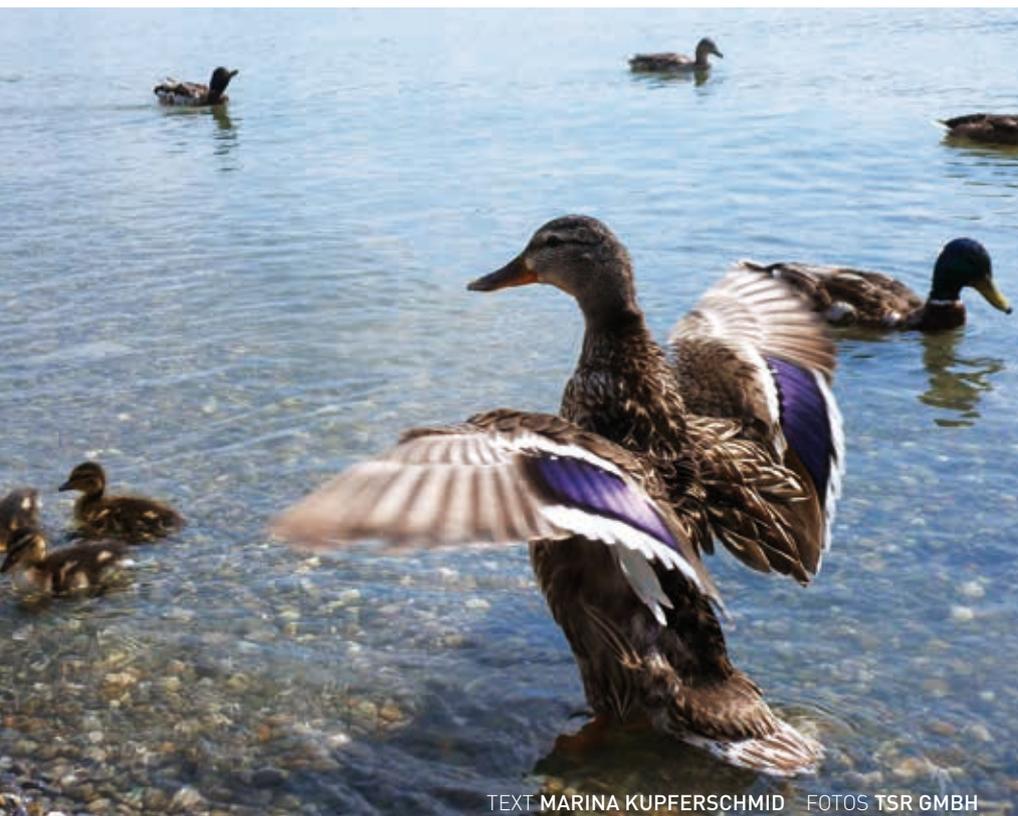
**KLEINER FAHRPLAN** (genau Zeiten und Anschlussmöglichkeiten siehe [www.R750LFZELL.de](http://www.R750LFZELL.de))

**Hinfahrt Sonntag, 4. Juni: RE 17165 Offenburg – Radolfzell**  
Offenburg ab 9:25 Uhr → Halt in Haslach, Hausach, Hornberg, Triberg, St. Georgen, Donaueschingen, Immendingen, Singen, Radolfzell an 11:23 Uhr.

**Rückfahrt Montag, 5. Juni: RE 17164 Radolfzell – Offenburg**  
Radolfzell ab 14:28 Uhr → Halt s.oben, Offenburg an 16:22 Uhr

# Den großen Schatz Natur erleben

Die Natur ist ein großer Schatz in Radolfzell am Bodensee. Man weiß einfach, was man am See und seiner Umgebung mit wertvollen Natur- und Kulturlandschaften hat. Ein Vermächtnis, das es zu bewahren gilt. Dafür will im Rahmen des Stadtjubiläums der **1. Umwelt- und Klimaschutztag Radolfzell am 20. Mai** sensibilisieren, der die ganze Familie von früh bis spät einlädt, die Mettnau mit ihren einzigartigen Eigenschaften zu entdecken.



TEXT MARINA KUPFERSCHMID FOTOS TSR GMBH



## Radolfzell ist die Stadt mit dem längsten begehbaren Ufer des Bodensees

Ein Alleinstellungsmerkmal der Stadt, die auch als Einzige den Namenszusatz „am Bodensee“ trägt. Hier am Untersee erstreckt sich ein Stück weitgehend unberührte Natur: ausgedehnte Riedlandschaften, artenreiche Wälder und bunte Wildblumenwiesen. Neben dem Bodensee bieten fünf Naturseen einer Fülle von seltenen Tier- und Pflanzenarten ein naturbelassenes Refugium. Von internationaler Bedeutung sind die Flachwasserzonen des Untersees als Brut- und Rastgebiet für Vögel mit bis zu 50.000 Wintergästen pro Jahr. 627 Hektar Naturschutzgebiet, ganze elf Prozent der Gesamtfläche Radolfzells, werden mittlerweile vom Bund für Umweltschutz (BUND) und vom Naturschutzbund (NABU) betreut.

Die Menschen in Radolfzell sind sehr darauf bedacht, die Natur zu erhalten. Schon zu Beginn der ökologischen Bewegung in den 1970er Jahren haben sich die wichtigsten Umweltverbände angesiedelt, wobei der 2007 verstorbene Gerhard Thielcke, Ornithologe an der Vogelwarte – heute Max-Planck-Institut für Ornithologie im Radolfzeller Ortsteil Möggingen – maßgeblichen Anteil hatte. Unter anderem haben in Radolfzell die Bodensee-Stiftung, die Deutsche Umwelthilfe, der Global Nature Fund, die Stiftung Euronatur, NABU und BUND ihre Standorte. Alle wecken mit einer starken Umwelt-Lobby und vielen Aktivitäten Verständnis für die Belange der ursprünglichen Natur. Aber auch die Stadtverwaltung ist für ihr großes Engagement bekannt, zum Beispiel beim Klimaschutz. Dafür wurde Radolfzell 2010 sogar mit dem „European Energy Award“ ausgezeichnet. Seitdem unterzieht sich die Stadt regelmäßig einem anspruchsvollen Verfahren zur Rezertifizierung.



## Natur- und Familienerlebnis Mettnau

Auf der Halbinsel Mettnau, dem „verlängerten Arm“ von Radolfzell und zentralem Teil des „längsten begehbaren Ufers, befindet sich eines der ältesten Naturschutzgebiete Deutschlands, das Lebensraum zahlreicher Wasservögel ist. Die Mettnau mit all ihren Besonderheiten steht daher im Mittelpunkt des 1. Umwelt- und Naturschutztages Radolfzell. In Kooperation mit zahlreichen Umweltinstitutionen und Akteuren aus der Stadt gibt es an diesem Familiensonntag ein geballtes Erlebnisprogramm.

» Bereits in den frühen Morgenstunden startet das NABU-Naturschutzzentrum Mettnau & Wollmatinger Ried mit Vogelstimmführungen auf der Mettnau. Zu Fröhsport und Entspannung lädt im Anschluss die renommierte Mettnau-Kur mit Yoga, Tai Chi, Gruppengymnastik und vielen weiteren Angeboten ein.

» Der Kräutermarkt am Konzertsegel\* verführt am Vormittag den Geruchs- und Geschmackssinn und macht Lust auf das kulinarische Angebot im Mettnaupark. Für dieses steht unter dem Motto „Nachhaltige Ernährung und regionale Produkte“ neben dem Bio-Restaurant Safran die Radolfzeller Feuerwehr bereit, deren Jugendfeuerwehr und Ölwehr ihr 50jähriges Bestehen feiern. Letztere spielt eine wichtige Rolle für den Umweltschutz am See. Neben Kulinarik, Ausstellung und Vorföhrung von Ölwehr-Einsatzfahrzeugen wartet die Feuerwehr mit Live-Musik auf.

» Im Mittelpunkt des Tages steht von 11 bis 16 Uhr der große Kinder-Erlebnisparkours im Herzen des Mettnauparks. An elf Stationen laden zahlreiche Umweltverbände und -institutionen mit Mitmachmöglichkeiten zum Experimentieren, Forschen und Spielen ein: Wie funktioniert die Vogelberingung? Wie wird Energie aus Wasser erzeugt? Wie werden Tierwanderungen anhand von Sendern erforscht? Wie arbeitet einer der besten Naturarchitekten, der Biber?

» Aber auch der Freizeitwert des Bodensees, der geradezu zu allen Formen des Wassersports einlädt, kommt nicht zu kurz. Der Ruderclub Undine bietet einen Tag der offenen Tür und Schnupperrudern. Das Team vom NaturFreundehaus Bodensee lädt von der Mettnau aus zum Schnupperpaddeln in Richtung Liebesinsel ein. Und der auf der Mettnau beheimatete Tennisclub Radolfzell bereitet einen Spiel- und Geschicklichkeitsparkours vor. Im Strandbad auf der Mettnau findet dann von 18 bis 22 Uhr mit einer Abschlussfeier und Musik der Ausklang statt.

Nähere Informationen unter [www.R750LFZELL.de/Programm/Highlights](http://www.R750LFZELL.de/Programm/Highlights)

## \* Kräutermarkt am Konzertsegel

Der schon zur Tradition gewordene Kräutermarkt in Radolfzell steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des Natur- und Erlebnistages Mettnau. Er findet deshalb erstmals am Konzertsegel direkt am See statt. So dreht sich dort am **Samstag, 20. Mai**, von 9 bis 16 Uhr alles um herrliche Düfte und Genuss. Das Angebot des Marktes reicht von Duftpflanzen und Kräutern über verschiedene Liköre und Honigprodukte bis hin zu besonderen Essig- und Öl-sorten. Neue Interpretationen von altbewährten Aromen sorgen für manche Überraschung. Es ist jede Menge Inspiration für den heimischen Kochtopf geboten, beispielsweise bei mit frischen Kräutern verfeinerten Leckereien wie Pasta und Maultaschen. So kann man sich selbst von der Geschmacksvielfalt der Kräuter überzeugen.

Experimentierfreudige Besucher haben zudem die Gelegenheit, sich in der Seifenherstellung auszuprobieren. Die Seifenscheune aus Moos zeigt, wie mit Kräutern und Blüten handgemachte Naturseifen mit individuellen Düften kreiert werden können.

Veranstaltet wird der **13. Radolfzeller Kräutermarkt** von der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH. Nähere Informationen unter [www.radolfzell-tourismus.de/Kräutermarkt](http://www.radolfzell-tourismus.de/Kräutermarkt).



# Kirschbrand zu gewinnen !

siehe Seite 42



## BRENNENDE LEIDENSCHAFT

Die Früchte der eigenen Streuobstbäume haben es Ralf Wiedemann angetan. Auf der Höri brennt er daraus ausgezeichnete Schnäpse. Darüber hinaus bringt er seine Leidenschaft und Kenntnisse in der Brennerei der Stadt ein. Radolfzell ist eine der wenigen Städte Deutschlands, die noch ein Brennrecht hat. Und so darf man sich zum 750. Jubiläum der Stadt über einen feinen Jubiläumsbrand freuen.

FOTO JULIA THEILE

Eine große Auswahl an  
Bodensee- und Internationalen Weinen



**WEINMAYER | Weinimport + Weinhandel**

Herrenlandstr. 69 • 78315 Radolfzell • Tel. 07732 99790 • [www.weinmayer.de](http://www.weinmayer.de)

**Hügli Outlet**  
KAUFEN SIE HIER UNSERE PRODUKTE  
ZU OUTLET-Preisen

Neben dem seemaxx | 78315 Radolfzell

[huegli.com](http://huegli.com)



Alles begann vor zehn Jahren, als die Bäume von Ralf Wiedemanns Großeltern wieder sehr voll hingen. Mit der Pflege der Streuobstwiesen leisten er und sein Vater auch einen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft auf der Höri. „Doch es war einfach zu schade, die Äpfel, Birnen, Mirabellen und Zibarden an den Bäumen vergammeln zu lassen“, erzählt er. Also lernte er auf der Anlage seines Freundes, wo er heute noch privat brennt, wie man einen guten Schnaps macht und kniete sich richtig in das neue Hobby rein. Die Ausbeute ist nicht besonders groß, denn er spritzt die Bäume nicht. Außerdem hat er kein eigenes Brennrecht, ist als „Stoffbesitzer“ nur berechtigt, 50 Liter zu brennen. Das reicht ihm, um ein bisschen Schnaps beim Büllefest auf der Höri und auf den Abendmärkten in Radolfzell zu verkaufen. „Ich will die Frucht so identisch wie möglich in die Flasche bringen“, war von Anfang an sein Vorhaben. Am wichtigsten ist für ihn vollreifes und gesundes Obst. „Was man nicht auf den Kuchen legen würde, taugt auch nicht zum Brennen“, sagt er. Wenn sich zum guten Obst noch eine saubere Vergärung gesellt, ist für ihn schon viel erreicht. „Das ist das A und O beim Brennen, neunzig Prozent der Qualität entstehen auf der Wiese.“ Sechs bis zehn Wochen blubbert die Maische vor sich hin, bis der Fruchtzucker in Alkohol umgewandelt ist. Wenn die „Gärung durch ist“, beginnt er zeitnah mit dem Brennen. Ohne Zucker und Zusätze. Das eigentliche Brennen ist für Ralf Wiedemann die Krönung der Ernte und macht für ihn ein Stück weit die Faszination aus. „Wenn es dann im Brennraum so richtig nach Frucht riecht, ist das fast ein sinnliches Erlebnis“, schwärmt er. Dann sei auch die mühselige Knochenarbeit der Ernte fast vergessen. Wenn bei gut 70 Grad der Alkohol zu verdunsten beginnt, kommt die Destillation in Gang. Sobald die kondensierten Alkoholdämpfe in den Edelstahlimer tröpfeln, wird's so richtig spannend. Fingerspitzengefühl und Erfahrung sind jetzt gefragt. Denn zuerst muss der „Vorlauf“ des Brandes, der giftiges Methanol und stechende Acetaldehyd enthält, dann der „Nachlauf“ sauber vom Herz des Brandes getrennt werden. Seine Devise: „Lieber etwas mehr und auf Nummer Sicher gehen, um aromatischen hochprozentigen Alkohol zu erhalten.“ Flüssige Frucht sozusagen. Erst beim Abfüllen verdünnt er seine Brände mit kalkfreiem Wasser von der Höri auf Trinkstärke. Meist 40 Prozent.

Hauptberuflich ist Ralf Wiedemann bei den Technischen Betrieben der Stadt Radolfzell Leiter der Abteilung Stadtreinigung, Fuhrpark und Instandhaltung. Seine Kenntnisse in der Schnapsherstellung setzt er mit zwei weiteren Arbeitskollegen, und unterstützt von zwei ehemaligen städtischen Mitarbeitern im Ruhestand, auch für die Stadt ein. Denn Radolfzell ist eine der wenigen Kommunen Deutschlands, die noch ein Brennrecht hat, und zwar für 300 Liter reinen Alkohol pro Jahr. Die Brennerei befindet sich im Ortsteil Stahringen. „Es wurde aber nie so viel gebrannt, die letzten zehn Jahre nur einmal pro Jahr, damit das Brennrecht nicht verfällt“, so Ralf Wiedemann. Das Brennen selbst werde streng überwacht vom Zoll, der selten einen Kontrollgang auslasse. Seit langer

Zeit gibt es edelsten Apfel- und Mirabellenbrand aus städtischer Produktion, der unter dem Namen „Hannokengeist“ und „Kappedäschle-Wasser“ erfolgreich in der Tourist-Information verkauft wird. Das ausgesuchte Obst für den Mirabellenbrand stammt von der städtischen Spitalwiese beim Krankenhaus.

In diesem Jahr wurde erstmals wieder mehr produziert, denn eigens zur 750-Jahr-Feier gibt es einen Jubiläumsbrand – auf Wunsch von Oberbürgermeister Martin Staab einen „Radolfzeller Kirsch“ in Anlehnung an die Schwarzwälder Kirschtorte, die auf den Radolfzeller Konditormeister Josef Keller zurückgeht. Rund 1,8 Tonnen Kirschen aus Gengenbach, die geschmacklich ganz besonders sind und viel Süße haben, haben die städtischen Mitarbeiter dafür eingemaischt. Und auch mit speziellem stillen Wasser aus dem Schwarzwald wurde der Jubiläumsschnaps am Ende auf Trinkstärke von 40 Prozent „eingestellt“. Genau 750 Flaschen je 0,5 Liter werden von dem limitierten Brand zum Verkauf abgefüllt und einzeln nummeriert. Ein Stück Genuss, der wie das Stadtjubiläum bleibenden Eindruck hinterlassen soll.

## Abendmärkte für Genießerherzen

Es ist wieder soweit. Am 22. Juni beginnen die beliebten Radolfzeller Abendmärkte. Und Nina Hanstein, Geschäftsführerin der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, wartet mit einer tollen Neuigkeit auf: „Ab sofort darf eine Stunde länger auf dem Marktplatz schnabuliert werden!“ Denn in diesem Jahr bleibt der Radolfzeller Abendmarkt von 16 bis 21 Uhr geöffnet. An zwölf Abenden, immer donnerstags, lädt der kulinarische Markt zum Genießen und zur Unterhaltung ein. Die Marktanbieter warten nicht nur mit einer großen Palette frischer, regionaler Köstlichkeiten aus der Region auf, auch Kunsthandwerker mit handgefertigten Unikaten sorgen für ein schönes abendliches Shopperlebnis in Radolfzell am Bodensee.

Zur großen Eröffnung am 22. Juni spielen die Schlossbergmusikanten. Der zweite Marktabend am 29. Juni steht unter dem Motto „Zirkus“. Bunt und spannend sind die wagemutigen Akrobatikvorführungen des „Circus Moosimo“ vom Turnverein Iznang, anschließend haben die Besucher die Möglichkeit, sich selbst beim Mitmachzirkus an kleinen Kunststücken zu versuchen. An allen Donnerstagen bis zum 7. September runden Unterhaltung zu bestimmten Themen und Musik den abendlichen Einkauf ab – eine schöne Atmosphäre, um den sommerlichen Urlaubs-, Kur- oder Arbeitstag perfekt abzurunden. Das Wichtigste für die Besucher ist, großen Hunger mitzubringen.

# „Tour de Radolfzell“



**RADOLFZELL**

STADT SEIT 1267  
RADOLFZELL AM BODENSEE

Auf dem Rad kann man die Region und die Menschen am besten kennenlernen. Mit der neuen Route „Tour de Radolfzell“ wollen die Organisatoren des Stadtjubiläums den Blick auch auf die sechs verstreut um die Kernstadt liegenden Teilorte lenken. Am 2. Juli wird die 23 km lange Jubiläumstour mit vielen kulinarischen und kulturellen Angeboten entlang der Strecke eröffnet.

Wasser, Wald, Streuobstwiesen, Schutzgebiete und Naturdenkmäler, herrliche Aussichtspunkte und Sehenswürdigkeiten – darauf darf sich freuen, wer künftig die sechs einst eigenständigen Dörfer per Pedal auf der „Tour de Radolfzell“ erkunden will. Am **Sonntag, 2. Juli ab 9 Uhr**, wird die 23 Kilometer lange Strecke für einen Tag zur Jubiläumsroute. Jeder Ortsteil lädt mit gastronomischen Angeboten und ganz unterschiedlichen Veranstaltungshighlights zum Verweilen ein.

Gestartet werden kann in allen Ortsteilen wie auch am Radolfzeller Konzertsegel. Geschwindigkeit und Distanz können individuell gewählt werden. Von Radolfzell aus führt die Route zunächst entlang des Bodensees nach Markelfingen, wo rund um das Musikhaus des Musikvereins das traditionelle Bachfest mit viel guter Laune, Essen und Musik gefeiert wird.

Ab Markelfingen verlässt die Strecke das Bodenseeufer und führt über den kleinen Mindelsee stetig bergan nach Möggingen. Hier duften schon von weitem die Backwaren aus dem Backhäusle am Dorfplatz. An diesem Nachmittag wird auch zum letzten Mal das Bürgerprojekt Lebenschachspektakel zu sehen sein, das die Mögginger eigens zur 750-Jahr-Feier inszeniert haben.

Weiter geht es über Feld- und Waldwege in das am höchsten gelegene Liggeringen, das nach dieser „Bergetappe“ die Radler mit einmaligem Alpenpanorama und kulinarischen Highlights belohnt.



Dann geht es wieder bergab nach Güttingen. Dort startet der Tag feierlich mit dem Patrozinium zu Ehren des Heiligen Ulrichs und dem anschließenden Ulrichsfest an der Buchenseehalle mit viel Musik und Bewirtung.

Nach dem Ortsende passieren die Radler die Bucheseen und kommen schließlich zum von Streuobstwiesen umgebenen Stahringen, wo die Vereine am Rathaus für eine zünftige Stärkung und variantenreiche Erfrischungen aus dem heimischen Apfel- und Birnensortiment sorgen.

Der letzte Teilort auf der Strecke ist das „Storchendorf“ Böhringen. Hier ist den Tag über zu hören, warum Böhringen zu dem musikalischsten der sechs Ortsteile gehört. Von hier aus geht es wieder zurück nach Radolfzell.

Wer alle sechs Etappen absolviert, kann am Ende des Tages bei der großen Verlosung teilnehmen und ein E-Bike von Fahrrad Joos sowie viele weitere Preise gewinnen.

Detaillierte Informationen zum Ablauf gibt es auf der Homepage des Stadtjubiläums **www.R750LFZELL.de** und auf dem zur Veranstaltung erhältlichen Flyer.

**Tipp 1** Die „Tour de Radolfzell“ lässt sich an anderen Tagen auch schön mit Badespaß kombinieren, etwa in Markelfingen, das direkt am See liegt, im Mindelsee, im Güttinger See und im Böhlinger See.

**Tipp 2** Es gibt in Radolfzell viele Möglichkeiten, sich Leihräder zu mieten. Zweirad Joos bietet in seinem neuen zweigeschossigen Verleihzentrum über 400 Leihräder in allen Varianten. Und auch bei Zweirad-Mees findet man eine schöne Auswahl an Mieträdern.

Informationen unter **www.zweirad-joos.de · www.zweirad-mees.de**



**Radolfzell** **NEUE APP! „RADolfzell“**

Der Stadtname ist Programm. Schnell mal schauen, wie man Radolfzell und die Umgebung mit dem Fahrrad, E-Bike, Mountainbike oder Rennrad erkunden kann? Bequem schöne Landschaften, Ausflugsziele und Aussichtspunkte entdecken und zugleich nützliche Informationen zu Themen wie Radservice, Radunterkünfte und Restaurants an der Route erhalten – dann ist RADolfzell die richtige App. Sie steht in den App Stores für Android und iPhone zum kostenfreien Download bereit und lädt dazu ein, von vielen nützlichen Informationen zu profitieren. So gibt es u.a. spezielle Tourenvorschläge für die Kategorien Radfahren, Mountainbike und Rennrad. Daneben können Fahrradwerkstätten und Servicestellen, E-Bike-Ladestationen, Verleihstationen von Fahrrädern, E-Bikes und Spezialbikes erfragt werden sowie die Kontaktdaten von Tourist-Informationen an der Strecke. Die einzelnen Touren verfügen über detaillierte Informationen zu Höhenmeter, Länge, Dauer und Schwierigkeitsgrad, ausführliche Beschreibungen mit Bildern, Tourenverlauf in der Landkarte und grafisches Höhenprofil. Die Touren und Inhalte können zur Offline-Nutzung gespeichert werden.

TEXT **MARINA KUPFERSCHMID** FOTOS **TSR GMBH** KARTE **HEIDI LEHMANN**

# 'zeller Einkaufsbummel



TEXT BARBARA BÜRCHARDT  
FOTO MARKE GENTILE

## Radelspaß, wohin man schaut

Mit dem Rad zur Arbeit oder mitten hinein in die Stadt – das gehört für viele Radolfzeller ganzjährig zum Alltag. Und mit dem Frühling wächst die Lust, in die Pedale zu treten, erst recht, zumal es bei uns zahlreiche Gründe gibt, auf das Rad zu steigen. Zunächst einmal ist Radolfzell eine der wenigen Städte, in denen man mit gutem Gewissen durch die Fußgängerzone radeln kann – es ist nämlich erlaubt!

Da bietet es sich an, seinen Bummel und die Einkaufserledigungen in Radolfzell mit dem Fahrrad zu erledigen. Ist ja alles nur eine Frage der Ausstattung, sowohl des Rades als auch des Radlers. Nicht umsonst finden sich in unserer Stadt gleich zwei Fachgeschäfte rund ums Rad, die sich in ihrer Größe und ihrer Markenauswahl unterscheiden und damit wieder perfekt ergänzen.

In der neu renovierten **Höllturmpassage** bietet **Zweirad Mees** mit Inhaber Bertram Pausch seinen Kunden persönliche Beratungskompetenz rund um Rad-Marken wie Breezer, Falter, Fuji, Gudereit, Haibike, Morrison, Staiger, Winora und vielen mehr an. Sowohl Varianten, die noch volle Muskelkraft brauchen als auch Räder mit elektrischer Unterstützung.

Auch Bekleidung und Zubehör von Zweirad Mees sorgen dafür, dass es kein schlechtes Wetter fürs Radeln, sondern maximal die falschen Klamotten gibt. Und wer noch gar kein Rad hat, dem eröffnet der Radverleih bei Mees alle Möglichkeiten. Hier hat man die Qual der Wahl zwischen einem Bike mit oder ohne „E“. Und über die Wochenenden gibt's hier sogar einen Sondertarif.

In der **Schützenstraße**, sozusagen am nördlichen Eingang der Stadt, finden sich die beiden Ladengeschäfte von **Zweirad Joos**. Geschäftsführer Andreas Joos ist mit über 8.000 Rädern am Lager für Süddeutschlands größte Zweirad-Auswahl online und vor Ort bekannt. Im Haupthaus in der Schützenstraße gibt es herkömmliche Räder, bei denen man ganz ohne Unterstützung seine eigene Kraft auf die Pedale bringen muss – für Straße, Gelände, Touren und viele Einsatzzwecke mehr. Unter den über 30 Marken im Sortiment finden sich beispielsweise Cube, Cervelo, Kalkhoff, Kettler, Koga, KTM oder Scott. Neben dem Bekleidungs- und Zubehörsortiment bietet Zweirad Joos einen professionellen Werkstattdienst, direkt in das Geschäft integriert.

Ganz dem Trend der Zeit folgend finden die Freunde des „unterstützten Bikens“ schräg gegenüber in der **Teggingerstraße** ein eigenes **E-Bike-Center** von Zweirad Joos. Und auch der Radverleih hat gerade im neu gebauten Verleih-Zentrum ein neues Zuhause gefunden.

Wonach einem also in Sachen Rad auch immer der Sinn steht: in Radolfzell wird man sicher fündig.

[www.herzlich-einkaufen.de](http://www.herzlich-einkaufen.de)

### Letzte Meldung aus dem Handel!

„Die Kücheninsel“ in der **Höllturmpassage** hat frisch eröffnet. Guido Stecker freut sich auf Ihren Besuch und steht mit Rat und Tat für Ihre Küchenplanung zur Verfügung!

**Fernando Eis** ist pünktlich zur neuen Saison umgezogen. Die neuen größeren Räume in der **Seestraße 26** lassen die Herzen von Eisliebhabern höher schlagen.

# Radolfzell dreht wieder am Rad ...

Und um dem Ruf als radfreundliche Stadt vollends gerecht zu werden, stellt die Aktionsgemeinschaft Radolfzell seit Jahren den zweiten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres unter das Thema „Tag des Rades“. So findet in diesem Jahr am **7. Mai** wieder einer der besonderen Erlebnistage statt, in der von 12.30-17.30 Uhr in ganz Radolfzell wirklich ein großes Rad gedreht wird. Andreas Joos, im Ehrenamt zweiter Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, gestaltet diesen Tag maßgeblich mit und man spürt die Handschrift des Profis.

Mitten im Herzen der Stadt auf dem 'zeller Marktplatz veranstaltet er eine große E-Bike-Mobilitätsmesse mit den führenden Markenherstellern der Branche wie etwa Zemo, ZEG, Hercules, Kettler, Flyer, Riese & Müller, KTM, Scott, Stromer, Koga, Tern, Kalkoff+Rixe oder auch Merida. Wer sich noch nicht an ein E-Bike gewagt hat, eine Fahrt aber immer schon mal ausprobieren wollte, hat hier alle Möglichkeiten: 250 E-Bikes stehen vor Ort zum Testen und Probefahren zur Verfügung, entsprechende Experten der Hersteller helfen mit Rat und Tat. Und wer es ganz genau wissen will, besucht den exklusiven Fahrtechnik-Parcours des E-Mountainbike-Experten Flyer aus der Schweiz und testet hier seine Geschicklichkeit.

Es gibt auch waghalsige Kunststücke und echte Meister ihres Faches zu erleben. Da ist zum einen Markus Stahlberg auf dem See- torplatz. Der Deutsche Meister der Trialbiker und WM-Neunter bietet eine Trial-Show der Extraklasse. Noch einen Tick extremer ist die Trial-Show von Max Schrom, dreifacher Weltrekordhalter, Deutscher Meister und Top 8 bei der Europameisterschaft.

Doch damit nicht genug. Ein Segway-Parcours, viele Angebote speziell für die kleinen Gäste, musikalische Unterhaltung an vielen Ecken der sonst so idyllischen Stadt, kulinarische Highlights und mehr als 80 geöffnete Geschäfte sorgen dafür, dass garantiert keine Langeweile aufkommt. Dann kann das Rad ja rollen ...

[www.aktionsgemeinschaft.de](http://www.aktionsgemeinschaft.de)



FOTO MAX SCHROM



FOTO AKTIONSGEMEINSCHAFT

» JETZT SCHON VORMERKEN!

Radolfzell hat ein „Herz für Kinder“



Bald ist es wieder soweit und in Radolfzell sind die Kleinen die Größten. Am **Samstag, 1. Juli**, dreht sich auf Einladung von Aktionsgemeinschaft, Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH und dem Familienverband alles um Spiel und Spaß für Kinder. Mitmachstationen in der ganzen Stadt machen eine Tour durch Radolfzell an diesem Tag besonders für Kinder zu einem Erlebnis. Und in diesem Jahr winkt als erster Preis gleich das nächste Erlebnis – ein Eintritt in den Europapark Rust.

**Zweirad MEES** bei Reparatur Leihrad kostenlos [www.Zweirad-Mees.de](http://www.Zweirad-Mees.de)

**Großer Fahrradverleih !**

Inh. Bertram Pausch · Höllturm passage 1 · Radolfzell · Tel. 07732-2828

Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr Verkauf · Verleih · Reparatur  
Sa 9.00 – 14.00 Uhr

**Joos**

**Über 8.000 (E)-Bikes am Lager**

[www.fahrradlagerverkauf.com](http://www.fahrradlagerverkauf.com)

Zweirad Joos GmbH & Co.KG | Schützenstr. 11 + 14 | 78315 Radolfzell | Fon. 07732 / 823630



TEXT MARINA KUPFERSCHMID FOTO KUHNLE & KNÖDLER



**KULTUR**  
Radolfzell  
präsentiert.

## Dem Himmel so nah

Die „Kunst deutlicher in das alltägliche Leben rücken“ – mit diesem Wunsch wurde 1998 die „See(h)straßengalerie“ in Radolfzell ins Leben gerufen. Zum mittlerweile 19. Mal verwandelt sich die Seestraße in der Altstadt von Radolfzell in eine Freiluftgalerie und zeigt zwischen den Hauswänden hoch über den Köpfen der Besucher schwebend insgesamt 24 Werke von zwölf Künstlern.

Vor allem dank des Engagements von Monika und Peter Harter hat sich diese spektakuläre Form der Kunstpräsentation im Radolfzeller Kulturleben etabliert. Die 2 Meter hohen und 1,50 Meter breiten Kunstwerke in luftiger Höhe setzen facettenreiche Akzente zum umtriebigen Geschäftsleben.

„Die See(h)straßengalerie ist eine große Bereicherung für die Stadt Radolfzell“, unterstreicht Astrid Deterling, Leiterin des Kulturbüros und Kooperationspartnerin der See(h)straßengalerie. „Sie ist nach wie vor einmalig in Deutschland!“

Zum Stadtjubiläumsjahr wurde erstmals ein Thema vorgegeben. Die Künstler sollten sich mit dem Arbeitstitel „Radolfzell.Wasser.Zeit“ auseinandersetzen. Die kunstvollen Ergebnisse werden vom 7. Mai bis 2. Oktober zu bewundern sein. Auch dieses Jahr präsentiert sich eine bunte Mischung aus regionalen und überregionalen Künstlern mit ihren Bildern. Mit dabei sind Detlef Fellrath (Tettngang), Anita Grabher (Dornbirn), Waltraud M. Jacob (Radolfzell), Bernhard Maier (Frickingen), Ruth Marlier (Bräunlingen), Renate Matzke (Sigmarszell), Jörg Michaelis (Blumberg), Monika

Rosenberg (Überlingen), Christian Scheel (Sipplingen), Uta Spänle (Donaueschingen), Ingrid Stolz (Konstanz), Jürgen Weing (Kißlegg). Die Auswahl der zwölf Künstlerinnen wurde von einer Fachjury getroffen.

Die Vernissage findet am 7. Mai um 14 Uhr in der Seestraße an der Kreuzung zur Spitalstraße statt. Bei schlechter Witterung trifft man sich zur Eröffnung in der Remise des Zunfthauses. Die Laudatio hält Barbara Burchardt. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgt „Volker Wagner’s jazze brise“. Im Rahmen des Stadtjubiläums findet an vier aufeinanderfolgenden Samstagen (10., 17., 24. Juni und 1. Juli) zwischen 12 und 21 Uhr ein Kunstmarkt zum Thema „Radolfzell.Wasser.Zeit“ auf dem Seetorplatz statt. Aktuelle und ehemalige Künstler der See(h)straßengalerie zeigen weitere Arbeiten zum Thema.

TÄGLICH MARKT IN RADOLFZELL  
da kauf ich „natürlich“ 

Landwirtschaftliche Produkte aus der Region  
Auch als Geschenk oder Souvenir

**BAUERNMARKT**  
Bahnhofstraße 5 - Radolfzell

SSS 

Tina Laakmann  
**Safran**

Bio-Restaurant · Café · Bio-Catering

Löwengasse 22  
am Gerberplatz  
78315 Radolfzell  
Telefon: 07732-130 50 62  
Mobil: 0175-634 68 87

info@biocatering-safran.de  
www.biocatering-safran.de



IN DIESER AUSGABE MIT DIESEN THEMEN:



# Die METTNAU Bewegung ist Leben

TEXT NICOLA M. WESTPHAL FOTOS METTNAU | ACHIM MENDE · NICOLA M. WESTPHAL



Unser Bewegungsapparat



Spurenelement Jod



METTNAU-Rezept

Gesund werden, gesund sein, gesund bleiben. Eigene Ressourcen wieder entdecken und reaktivieren. Die METTNAU setzt auf Prävention und Rehabilitation und ist ein verlässlicher Partner für den Start in eine gesunde Lebensführung.

Die METTNAU ist deutschlandweit eines der traditionsreichsten Zentren für Bewegungstherapie. Die Medizinische Reha-Einrichtung der Stadt Radolfzell ist auf die Therapie bei Störungen des Herz-Kreislauf-Systems spezialisiert. Begleitend behandelt werden auch Stoffwechselerkrankungen, orthopädische Befunde sowie die Folgen psychischer Überbelastung. Das Leistungsangebot der METTNAU steht unter dem Motto „Bewegung ist Leben“. Denn nur das optimale Zusammenspiel von Aktivität und Entspannung, seelischer Balance und gesunder Ernährung generiert die Energie, die der Körper zur Bewältigung des Alltags benötigt.

**Die Lage.** Die METTNAU, auf der Bodensee-Halbinsel Mettnau bei Radolfzell, inmitten einer der schönsten Kulturlandschaften Europas gelegen, bietet optimale Voraussetzungen für eine nachhaltige Erholung. Die einmalig schöne Lage direkt am Bodensee mit allen Sinnen genießen, das vielfältige kulturelle Angebot nutzen, die Region mit ihren Sehenswürdigkeiten entdecken – so kann man dem Alltag entfliehen, abschalten und auftanken.

**Das Konzept.** Jahrzehntelange Erfahrung und permanente Weiterentwicklung sind die Basis für das umfangreiche Behandlungskonzept. Das Leistungsspektrum der METTNAU umfasst die Bereiche Medizin, Psychologie, Sport und Ernährung. Hier wird der Mensch in seiner Gesamtheit betrachtet und während seines Aufenthalts individuell begleitet.

**Die Therapie.** Das Ziel der METTNAU ist es, Krankheiten erst gar nicht entstehen zu lassen. Ein Team aus 25 Sportlehrern und Therapeuten, 20 Medizinerinnen und Kardiologen, Internisten, Ernährungsspezialisten und Psychologen, steht für Erfahrung und interdisziplinäre Behandlungsansätze. Die METTNAU setzt Impulse für eine nachhaltig gesündere Lebensführung sowie seelisches und körperliches Wohlbefinden.

**Gesundheitsprogramme.** Die Bedürfnisse und Ansprüche der Gäste sind unterschiedlich. Daher hat die METTNAU eine Auswahl von Pauschalangeboten zusammengestellt, deren Gesundheitsprogramme verschiedene Schwerpunkte und Leistungsumfänge beinhalten.

Die METTNAU – Ihr Partner für den Start in eine gesunde Lebensführung.

Weitere Informationen zu den Gesundheitsprogrammen unter [www.mett nau.com/mett nau-pauschalen](http://www.mett nau.com/mett nau-pauschalen)

METTNAU Medizinische Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell  
Strandbadstraße 106  
78315 Radolfzell am Bodensee  
Telefon 07732/151-0

Reservierungsanfragen:  
Telefon 07732/151-810  
[info@mettnau.com](mailto:info@mettnau.com)  
[www.mett nau.com](http://www.mett nau.com)



QUALITÄTSVERBUND GESUNDHEIT  
Gemeinsam für die beste Reha

# Rund um den Bewegungsapparat

Der Körper wird vom Bewegungsapparat nicht nur zusammengehalten, sondern ebenso unser Leben lang gestützt und getragen. Rückenschmerzen sind in Deutschland eine der häufigsten Ursachen für Arbeitsunfähigkeit. Während früher den Patienten empfohlen wurde, im Bett zu bleiben, heißt heute das Zauberwort „Bewegung“.



Dr. Sandra Unger ergänzt seit Ende 2016 als Funktionsoberärztin das Ärzte-Team der METTNAU und beantwortet Fragen zur Diagnostik und den Behandlungsmöglichkeiten:

**Frau Dr. Unger, die METTNAU-Klinik steht seit jeher für kardiologische Prävention und Rehabilitation, vermehrt kommen auch Gäste, die an chronischen Erkrankungen des Bewegungsapparates leiden. Wie gehen Sie hier diagnostisch vor?**

Am Beginn einer guten Diagnostik steht das ärztliche Gespräch, die Anamnese. In manchen Fällen ist darüber hinaus eine gezielte ausführliche Schmerzanamnese notwendig. Die klinische Untersuchung wird auch auf der Grundlage der Manuellen Medizin und Osteopathie im Sinne einer ganzheitlichen Sichtweise durchgeführt. So werden internistische und orthopädische Gesichtspunkte gleichsam berücksichtigt. Wenn vorhanden, werden mitgebrachte Röntgen- oder MRT-Bilder im Zusammenhang mit unseren erhobenen Untersuchungsbefunden erläutert. Falls notwendig, wird bei uns eine weiterführende Diagnostik durchgeführt, wie beispielsweise eine Sonografie der Gelenke. Diese erlaubt eine strahlenfreie Darstellung der Gelenke und Muskeln sowie mögliche Veränderungen. Durch den Einsatz von hochmodernen Techniken, wie zum Beispiel dem Power-Doppler (farbkodierte Ultraschalluntersuchung der Gefäße), sind wir in der Lage, bereits in frühen Krankheitsstadien eine entzündliche Gelenkschleimhaut nachzuweisen und somit eine rasche Therapie einzuleiten. Auf der Grundlage der ermittelten Daten wird die Therapie gemeinsam mit dem Gast besprochen. Uns ist dabei wichtig, dass er stets darüber informiert ist, weshalb bestimmte Therapieformen eingesetzt werden.

**Welche therapeutischen Verfahren setzen Sie in Ihrem Fachgebiet ein?**

Nun, wir sind auf der METTNAU breit aufgestellt und arbeiten fachübergreifend. Wir wenden Physiotherapie in Einzelsitzungen, gerätegestützte Krankengymnastik sowie Ergotherapie an. Unterstützend auch Wärme, Elektrotherapie, Ultraschall, Massagen und begleitende Entspannungsverfahren. Ebenso setzen wir die Akupunktur und osteopathische Techniken ein. Außerdem werden sowohl in der Halle als auch im Bewegungsbad Gruppentherapien durchgeführt. Weitere Bausteine sind Ernährungsmedizin und unser sportmedizinisches und psychosomatisches Fachwissen. Wenn notwendig, verabreichen wir schmerzstillende Medikamente oder führen gezielte Infiltrationen mit Lokalanästhetikum durch.

**Die METTNAU betrachtet den Menschen immer in seiner Gesamtheit. Warum ist das gerade bei orthopädischen Befunden wichtig?**

Lassen Sie mich das am Beispiel eines „Rückenpatienten“ erklären. Zunächst müssen wir herausfinden, woher die Schmerzen kommen und schauen uns neben seiner verminderten Wirbelsäulenbeweglichkeit und der Schmerzsituation auch seine Lebensumstände, sein Umfeld an. Wir sehen, dass der Patient unter Umständen seiner Arbeit nicht nachgehen kann, sich durch die Schmerzen nicht mehr ausreichend bewegt, er sich zunehmend von Freunden und Familie distanziert und in einen Kreislauf von An-



**Dr. Sandra Unger** ist Fachärztin für Physikalische und Rehabilitative Medizin mit den Schwerpunkten Spezielle Schmerztherapie, Akupunktur, Chirotherapie, Osteopathie und Sportmedizin. Seit Ende 2016 ist sie als Funktionsoberärztin im Ärzte-Team der METTNAU. Zuvor war sie 13 Jahre an einer großen Klinik für Orthopädie, Neurologie, Psychosomatik und Schmerztherapie im Allgäu beschäftigt. Schwerpunkt ihrer Tätigkeit war die nichtoperative Behandlung von degenerativen Gelenkerkrankungen vor allem der Wirbelsäule in der orthopädischen Abteilung, zunächst im akut-stationären Setting, danach im Rahmen einer Anschlussheilbehandlung. Hier ist ihr Ziel, gemeinsam im Mettnau-Team, die Gäste möglichst schmerzfrei an gezielte körperliche Aktivitäten heranzuführen, so dass auch zuhause körperliche Bewegung in den Alltag einzieht, denn:

„Alles Leben  
ist Bewegung,  
Bewegung ist  
Leben“.

(Leonardo da Vinci 1508)

FRAGEN **NICOLA M. WESTPHAL**  
FOTOS **METTNAU**

spannung, Schmerz, Immobilisation, d.h. Verlust der Bewegungsfähigkeit und Bewegungsfreude, sowie Isolation gerät. Hier ist ein interdisziplinäres Team von Physiotherapeuten, Sporttherapeuten, Masseuren und Psychologen gefragt. Es erfolgt ein steter Austausch über den Fortschritt der Therapie. Wichtig ist, dass die Behandlung von Kollegen aus anderen Bereichen unterstützt wird.

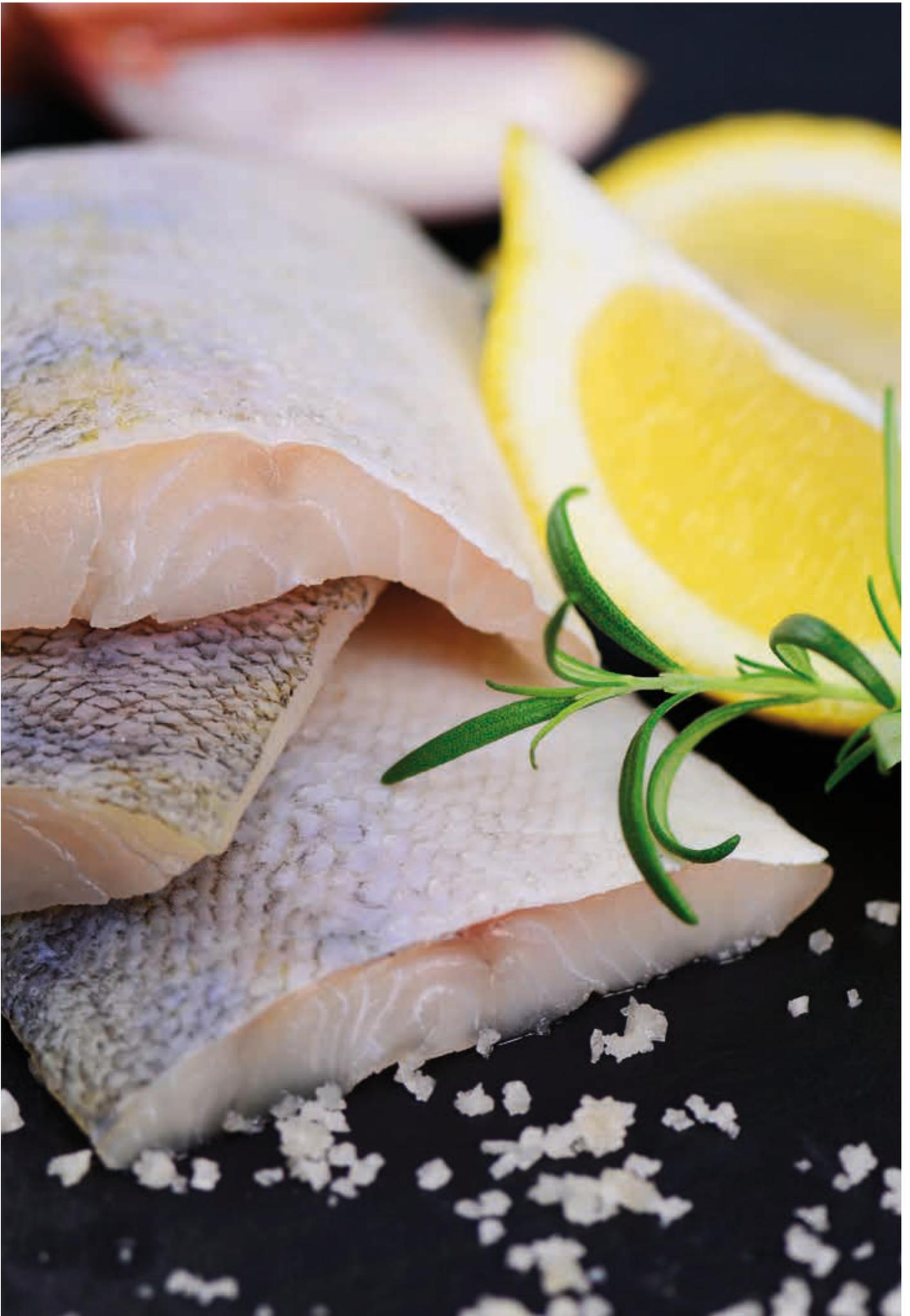
#### **Durchläuft jeder METTNAU-Gast dieses diagnostische und therapeutische Verfahren?**

Nein, jeder Gast füllt vor Anreise einen Fragebogen aus. Wenn deutlich wird, dass sein Hauptproblem der Bewegungsapparat ist, wird er, wenn möglich, von mir betreut. In den meisten Fällen werde ich bei akuten Schmerzen, die hier im Verlauf des stationären Aufenthaltes auftreten, beispielsweise im Schulter-, Knie-, Hüft- oder Sprunggelenk oder bei unklaren Fragestellungen von meinen Kollegen

hinzugezogen. Nach einer Anamneseerhebung sowie Struktur- und Funktionsdiagnostik und gegebenenfalls einer apparativen Diagnostik durch Arthronografie, erfolgt auch hier in Zusammenarbeit mit unserem Kompetenz-Team die Einleitung spezifischer Therapien sowie eine individuelle Empfehlung zum Sport- und Bewegungsverhalten.

#### **Wie können Sie einen nachhaltigen Behandlungserfolg erreichen?**

Im Abschlussgespräch erfolgt die Bewertung des Erreichten mit entsprechenden Empfehlungen. Der Gast wird motiviert, die hier erlernten Übungen in einem häuslichen Übungsprogramm fortzuführen. Uns liegt es am Herzen, dass unser Gast auch weiterhin in Bewegung bleibt und die Freude, die er hier in den Gruppentherapien erlebt hat, auch zukünftig aufrechterhält.



# Jod – das unterschätzte Spurenelement

In Industriestaaten wie Deutschland gibt es ein vielseitiges Angebot an Lebensmitteln. Dennoch besteht bei bestimmten Vitaminen und Mineralstoffen die Gefahr der Unterversorgung, so zum Beispiel beim Spurenelement Jod.

Jod ist essentiell für die Bildung von Stoffwechsel-regulierenden Schilddrüsenhormonen. Diese Hormone erfüllen wichtige Funktionen im Stoffwechsel von Eiweißen, Kohlenhydraten und Fetten. So regulieren sie beispielsweise nicht nur den Wasserhaushalt, die Körpertemperatur und die Herzfrequenz, sondern ebenso die Funktion des zentralen Nervensystems. Des Weiteren beeinflussen sie unsere körperliche und geistige Entwicklung, das Wachstum, unsere Leistungsfähigkeit und die Psyche.

Nach der DEGS-Studie (Studie des Robert Koch-Institut – RKI – zur „Gesundheit Erwachsener in Deutschland“) liegt die durchschnittliche Jod-Aufnahme von Erwachsenen in Deutschland etwa 30 % unterhalb der empfohlenen Zufuhr, nämlich bei lediglich etwa 125 µg/Tag. Der Jodbedarf eines Erwachsenen ist mit 180-200 µg/Tag jedoch wesentlich höher. Carolin Patamisi, Diätassistentin und Gesundheitspädagogin der METTNAU, sagt dazu: „Auch wer seine Ernährung ausgesprochen frisch und vielseitig gestaltet, liegt bei der Jodzufuhr häufig deutlich unter den Empfehlungen.“

## In welchen Lebensmitteln steckt Jod?

Jod findet sich überwiegend in Meeresfisch und Algen, geringere Mengen in Milch- und Milchprodukten sowie Fleisch. Außerdem führen wir Jod über das Würzen mit Jodsalz und über mit Jodsalz zubereitete Fertiggerichte und Fertigprodukte wie Brot oder Wurst zu. Jod kommt in heimischen Böden und Gewässern nur in sehr geringen Mengen vor, daher deckt die Zufuhr durch Gemüse, Obst und Getreideprodukte nur etwa drei Prozent der Jodversorgung ab. Carolin Patamisi rät: „Zur Deckung des Jodbedarfs sollte man möglichst zwei Mal pro Woche Meeresfisch essen. Wird weniger oder womöglich gar kein Fisch verzehrt, sollte auf die Jodierung von Fertigprodukten und bei der Speis Zubereitung auf die Verwendung von Jodsalz geachtet werden.

Aber – auch wenn man zu Hause zur Zubereitung der Speisen Jodsalz verwendet – so schlägt dieser Anteil nur mit etwa 50-70 µg/Tag zu Buche, so dass dieses allein zur Bedarfsdeckung nicht ausreicht.“ Zudem werde nur das Jodid aus dem Jodsalz, das den Speisen unmittelbar zugefügt wird, auch quantitativ aufgenommen, so die Ernährungsexpertin. Verwendet man beispielsweise beim Kochen von Nudeln das Jodsalz für das Wasser, so gehe das Jodid durch das Abschütten weitgehend verloren. Auch wer vorwiegend zu Bioprodukten greift, kann schnell mit Jod unterversorgt sein. Der Grund: Biologisch erzeugtes Fleisch und Bio-Milchprodukte enthalten Futtermittelbedingt weniger Jod.

## Mangelscheinungen

Wird der Körper nicht regelmäßig mit Jod versorgt, kann es zu Störungen des Stoffwechsels, zu Organveränderungen und Krankheiten kommen. Ständige Müdigkeit, Antriebschwäche oder trockene Haut können dabei erste Anzeichen eines Jodmangels sein. Zu den zahlreichen Beschwerden zählen außerdem Gewichtszunahme, Frieren, Leistungsminderung, Verstopfung, Schwellungen im Gesicht (Wassereinlagerungen) sowie ein verlangsamter Puls und niedriger Blutdruck. Aber ist auch eine Überdosierung von Jod möglich?

Die Weltgesundheitsorganisation WHO empfiehlt, dass man nicht mehr als 1000 µg Jod täglich zu sich nehmen sollte. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung setzt als Grenze sogar nur 500 µg Jod pro Tag. Allerdings sei eine tägliche Zufuhr von mehr als 500 µg oder gar 1.000 µg Jod über eine normale Ernährung kaum zu erreichen, meint Carolin Patamisi. Zu einer Jodüberdosierung könne es meist nur dann kommen, wenn im Rahmen einer Untersuchung jodhaltige Kontrastmittel verwendet werden, bei der Einnahme jodhaltiger Medikamente oder dem übermäßigen Verzehr von jodreichen Meeresalgen.

TEXT CAROLIN PATAMISI UND NICOLA M. WESTPHAL FOTO FOTOLIA

# Fischfilet auf mediterranem Gemüse

REZEPT FÜR 4 PERSONEN

Pro Person 180 kcal

■ FISCHGERICHT



## Zutaten

4 Fischfilets à 125 g (frisch oder tiefgekühlt, z.B. Seelachs, Kabeljau ...)  
250 g Cocktailtomaten  
3 mittelgroße Zucchini à ca. 200 g  
1 Dose Artischockenherzen (Abtropfgewicht 240 g)  
1-2 EL Olivenöl  
Frischer Thymian, Rosmarin, Oregano  
Salz, Pfeffer, Chiliflocken, Knoblauch  
Pinienkerne, Parmesan vom Stück

## Zubereitung

**1** Frischen Fisch waschen und trockentupfen, tiefgekühlten Fisch auftauen (siehe Tipp).  
**2** Tomaten und Zucchini waschen, Tomaten halbieren und die Stielansätze heraus schneiden, von den Zucchini die Enden abschneiden, in kleine Würfel schneiden. Artischockenherzen in einem Sieb abtropfen lassen und vierteln. Kräuter waschen, trockentupfen und die kleinen Blättchen von den Stängeln abzupfen, ggf. kleinhacken.  
**3** Pinienkerne in einer beschichteten Pfanne ohne Fett goldgelb anrösten, herausnehmen und beiseitestellen. In derselben Pfanne das Öl erhitzen, Zucchiniwürfel ca. 1 Minute darin dünsten. Tomaten, Artischocken und Kräuter zugeben, mit Salz und Pfeffer, Knoblauch würzen.  
**4** Fischfilets in 8 gleich große Stücke schneiden und diese nebeneinander auf das Gemüse legen, mit Salz und Chiliflocken bestreuen.  
Die Pfanne mit einem Deckel verschließen und das Ganze etwa 8 Minuten dünsten.

**5** Fischfilets vorsichtig aus der Pfanne heben, das Gemüse mit den Gewürzen nochmals abschmecken, den Fisch mit dem mediterranen Gemüse auf Tellern verteilen und mit den Pinienkernen bestreuen. Parmesan vom Stück mit einem dünnen Hobel darüberhobeln.  
**6** Ein frischer Zweig Rosmarin oder Dill und eine Scheibe Zitrone runden das Fischgericht ab – lassen Sie es sich schmecken!

**TIPP:** Frischer Fisch ist tiefgekühltem immer vorzuziehen, z.B. bekommen Sie frischen Fisch mittwochs und samstags auf dem Radolfzeller Wochenmarkt oder die ganze Woche über in gut sortierten Supermärkten.

Sollten Sie doch auf tiefgekühlten Fisch zurückgreifen müssen, so lassen Sie ihn schonend über Nacht im Kühlschrank auftauen, am besten auf einem Gitter über dem Teller, so dass der Fisch nicht im Auftauwasser schwimmt. So erhalten Sie den bestmöglichen Geschmack.

## Jazz am Steg

Die Jazz-Matinée in bezaubernder Kulisse am Restaurant Strandcafé

Die musikalische Reihe „Jazz am Steg“ hat sich längst etabliert und wird Einheimische und Gäste auch in diesem Jahr wieder durch den Sommer begleiten. Den Anfang macht am **Sonntag, den 18. Juni** um 11 Uhr „Construction Site feat. Katharina Baur“.

### Die Band

Katharina Baur (Vocal) und Tilman Günther (Piano) spielen in unterschiedlichen Besetzungen ein breitgefächertes Repertoire von neu arrangierten Jazz-Standards bis hin zu zeitgenössischen Pophemen. In der Formation „Construction Site“ werden sie von Carolin Engel und Johannes Eck begleitet. Das Konzert, das von Musica maris e.V. veranstaltet wird, ist kostenfrei und findet zwischen Mettnausteg und dem Restaurant Strandcafé in der Strandbadstraße 102 statt.

### Weitere Termine

Sonntag, 30. Juli, 27. August und 10. September 2017

TEXT NICOLA M. WESTPHAL

**FREITAG  
9. JUNI  
14-18 UHR**

# KINDER FEST



Liebe Kinder,

auf das diesjährige Kinderfest in Markelfingen könnt ihr euch riesig freuen. Zum ersten Mal findet es unter einem Motto statt. Verschiedene Spiele und Attraktionen zum Thema „Mittelalter“ warten auf tollkühne Ritter und zauberhafte Prinzessinnen.

Für Hungrige und Durstige gibt es Würstchen, Eis, Getränke und vieles mehr. Verkleidet euch als Ritter oder Prinzessin und freut euch auf einen unvergesslichen Tag mit uns!

Euer TSR-Team

Die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH lädt am Freitag, 9. Juni alle Kinder nach Markelfingen ein. Auch Eltern, Großeltern und Geschwister sind herzlich willkommen. Beginn ist um 14 Uhr auf dem Campingplatz in Markelfingen, Ende um 18 Uhr.

Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH  
Bahnhofplatz 2  
78315 Radolfzell am Bodensee  
Telefon 07732/81-500  
info@radolfzell-tourismus.de  
www.radolfzell-tourismus.de



## 2. Radolfzeller Bildhauersymposium

# „Mein Freund, der Baum ...“

Heike Endemanns Skulpturen entstehen aus heimischen Laubbäumen. Ihre Kunstwerke geben einen Vorgeschmack auf das bevorstehende Bildhauersymposium auf der Mettnau, das die Künstlerin aus dem Ortsteil Böhringen gemeinsam mit dem städtischen Kulturbüro organisiert.

Lässig steht Heike Endemann neben der großen Holzskulptur in ihrem Ateliergarten. „Das waren mal 400 Kilo Holz“, sagt die Bildhauerin und streicht mit der Hand über ihr Kunstwerk. Eindruckvoll schildert sie ihre kraftvolle Auseinandersetzung mit Kettensäge und Stechbeitel, zeigt, wie sie an die Grenze des frischen Holzes geht, um Leichtigkeit in ihre Objekte zu tragen.

Dabei arbeitet die promovierte Biologin bewusst die individuellen Merkmale der unterschiedlichen Holzarten heraus und integriert sie in ihr künstlerisches Konzept. „Es ist mir wichtig, dass meine Arbeiten immer noch das natürliche Ausgangsmaterial erkennen lassen“, betont Heike Endemann. Sie schenkt ihrem Kunstwerk zudem die Freiheit, sich zu entwickeln, experimentiert mit den überraschenden Effekten, die arbeitendes Holz im Nachhinein hervorbringt. So entsteht neben Schalen, Stapel-Skulpturen, Würfeln, Kugeln und geometrischen Objekten auch viel Abstraktes, häufig mit kräftigen Farben in Szene gesetzt. Die gebürtige Duisburgerin hat in Konstanz studiert. Nach mehr als 20 Jahren selbständiger Tätigkeit, u.a. in den USA, im Ruhrgebiet und in Freiburg, zog es sie vor neun Jahren wieder an den See zurück. „Nach intensiver Arbeit an der Säge – stundenlang umgeben von Staub und Krach – ist es herrlich, an den See zu gehen und dort im Kontrast Ruhe und Entspannung zu erleben. Wo hat man sonst solche schönen Möglichkeiten?“ Ihr etwas verborgen liegendes Atelierhaus im Neuhäusleweg an der Bahnlinie, das im Ortsteil Böhringen über den Kreisel nach dem Ortsausgang in Richtung Singen und die L220 zu erreichen ist, kennen übrigens viele ältere Einheimische noch als Gaststätte mit herrlichem Biergarten unter Kastanien.

Heike Endemanns Arbeiten sind in den letzten Jahren großzügiger geworden, geprägt von ihren zahlreichen Auslandsaufenthalten und Stipendien als „Artist-in-Residence“, beispielsweise im Bernheimer Arboretum in Kentucky. „Ich habe gelernt, los-

zulassen. Man kann die Arbeiten ja nicht mitnehmen, sondern muss sie an die Natur zurückgeben“, erzählt sie. Die international erfolgreiche Künstlerin, die selbst schon an vielen Symposien teilgenommen hat, war bereits Initiatorin des ersten Radolfzeller Bildhauersymposiums vor zwei Jahren. „Meine Motivation ist es, mehr moderne Kunst im öffentlichen Raum entstehen zu lassen. Bildhauersymposien ermöglichen den Besuchern zudem einen ungezwungenen Zugang zur Kunst.“

Auch vom 12. bis 20. Mai wird sie auf der Mettnau als Bildhauerin mit von der Partie sein. Sie freut sich riesig auf das Kulturereignis. „Es ist zwar harte Arbeit, weil man unter Zeitdruck steht und nur einen Versuch hat. Das Reizvolle ist, gemeinsam mit anderen konzentriert und auf begrenztem Raum zu arbeiten und sich mit Kollegen austauschen zu können. Man wächst ein Stück weit zusammen und es entstehen Kontakte, die lange halten“, so die Erfahrung von Heike Endemann. „Ich mag diese Verbindung von Kreativität und Gemeinschaft. Auch der Austausch mit den Besuchern ist ein wichtiger und schöner Teil des Symposiums“ unterstreicht sie.

Die Besucher erwartet viel „Action“. Es wird geschweißt, gehämmert, gesägt und gemeißelt – die ganze Bandbreite der Materialien ist vertreten und man kann hautnah miterleben, wie aus einem riesigen Steinbrocken, einem Baumstamm oder einem Stück Metall eine Skulptur entsteht.

Mit dabei sind der Steinbildhauer Frank Teufel aus Tuttlingen und Ulrich Sälzle aus Forchheim, der mit Metall arbeitet, sowie die Holzbildhauerein Birgit Rehfeldt aus Ostfildern. Aus dem schweizerischen Bern reist die in Rielasingen aufgewachsene Eisenplastikerin Martina Lauinger an. Aus der französischen Partnerstadt Istres kommt Daniel Zanca dazu, der mit Harzen arbeitet.



## „Naturmomente“

Das zweite Radolfzeller Bildhauersymposium vom **12. bis 20. Mai** steht ganz im Zeichen des Stadtjubiläums. Die sechs international bekannten Künstler werden eine Woche lang für die Bewohner und Besucher Radolfzells Skulpturen zum Thema „Naturmomente“ schaffen und sich intensiv mit dem Ort auseinandersetzen.

Täglich, außer am Sonntag, kann den Bildhauern von 8-12.30 Uhr und von 14.30-20 Uhr über die Schulter geschaut werden. Eröffnet wird das Bildhauersymposium am Freitag, 12. Mai, um 16 Uhr. Die fertigen Skulpturen werden am Samstag, 20. Mai, um 15 Uhr im Rahmen eines Rundgangs eingeweiht und den Mettnaupark zwei Jahre lang bereichern. Die Kunstwerke können außerdem erworben werden.

Begleitveranstaltungen wie Führungen werden auf der Homepage des Stadtjubiläums angekündigt.

[www.R750LFZELL.de](http://www.R750LFZELL.de)



FOTO GÜNTER KÖHLER

Sie organisieren die 75. Deutschen Filmfestspiele mit Verleihung des „Obelisk“, die vom 25.-28. Mai in Radolfzell stattfinden. Von links: Christl und Erich Herold, Guido Moriell, Walter Reichhart, Robert Werra und Hansueli Holzer.

# Ein Hauch von BERLINALE

Besonderer Glanz zieht vom 25. bis 28. Mai in Radolfzell ein, wenn der Landesverband der Film Autoren Baden-Württemberg im Milchwerk Radolfzell die 75. Deutschen Filmfestspiele ausrichtet.

Es ist das größte nichtkommerzielle Filmfestival in Deutschland und Höhepunkt der Wettbewerbssaison des Bundesverbands. Die besten Amateurfilm-Autoren aus ganz Deutschland bewerben sich um die höchste Auszeichnung für nicht-kommerzielle Filme im Land, den „Obelisk“. 60 Autorenfilme, die in Bundeswettbewerben gesiegt haben, stehen im Wettbewerb um die hochbegehrte Auszeichnung.

Jedes Jahr wird das Ereignis in einer anderen Stadt veranstaltet. Dass die interessanten und sehenswerten Festspiele zum Stadtjubiläum in Radolfzell stattfinden, ist den engagierten Filmfreunden des Filmclubs Singen-Radolfzell zu verdanken – mit 50 Mitgliedern einem der größten in Baden-Württemberg. „Wir im Süden waren unter Druck, die Organisation dieser Veranstaltung in naher Zukunft zu übernehmen“, erläutert Walter Reichhart, Vorsitzender des Filmclubs Singen-Radolfzell. Die letzte derartige Veranstaltung in Baden-Württemberg wurde 2001 in Schorn-dorf ausgerichtet. „Die 750-Jahr-Feier in Radolfzell schien uns ein guter Anlass, das Festival nach Radolfzell zu holen.“

Es sei, sagt Walter Reichhart, die wichtigste Veranstaltung, die es für nicht-kommerzielle Filme gibt, sozusagen die Berlinale der Hobbyfilmer, die es sogar länger gibt als das Pendant der Profis. In St. Ingbert, wo die „Obelisk-Verleihung“ zuletzt ausgetragen wurde, waren bei wechselndem Publikum an den vier Tagen durchschnittlich 250 Leute im Saal. Walter Reichhart rechnet in Radolfzell mit einem größeren Andrang. „Unser Filmclub hat ein gutes Standing in Radolfzell, was Zuschauer angeht und wir haben auch in der Schweiz viel Werbung gemacht“, berichtet der Vorsitzende. Die Rückmeldungen aus den Landesvertretungen zeigten zudem, dass viele Filmemacher und Besucher das Festival mit einem Urlaub in Radolfzell kombinierten. Gezeigt werden Filme aller Genres von Spielfilmen, Trickfilmen, Naturfilmen über Dokumentationen bis hin zu Reise-Reportagen – kein Film länger als 20 Minuten. Das Publikum erwarte Hochklassiges an dieser ganz besonderen Veranstaltung, unterstreicht Walter Reichhart. Der Begriff „Amateur“ werde oft mit „laienhaft“ verbunden, was für die Obelisk-Bewerber in keinster Weise zutrefte. Oftmals seien deren Filme professioneller gemacht als

kommerzielle Filme, betont er. Es sind Menschen, die frei von Vorgaben, frei von Druck, einen Film verkaufen zu müssen, aus purem Idealismus und mit bescheidenen Mitteln erstaunlich große Geschichten erzählen. „Sie sind mit Herzblut dabei, fahren auch dreimal irgendwohin, um eine bestimmte Aufnahme zu machen, denn es gibt ja keinen Zeitdruck“, macht er deutlich.

Mit etwas Glück können auch einige Mitglieder des Filmclubs Singen-Radolfzell um den „Obelisk“ konkurrieren, denn mehrere Filme sind derzeit in der Ausscheidung auf Bundesebene und werden – wenn erfolgreich – an die Filmfestspiele in Radolfzell gemeldet. Hansueli Holzer aus Ramsen etwa hat in der Vergangenheit schon zwei Mal den „Obelisk“ geholt. Für ihn ist Filmen Herzenssache. Jedes Jahr reist er mit seiner Frau in deren Heimat nach Sri Lanka und lässt sich inspirieren: von Natur, Menschen und Tieren. So beispielsweise von einem der letzten Elefantenführer, den er mit viel Überzeugungskraft für einen Dokumentarfilm gewinnen konnte – sein Wettbewerbsbeitrag auf Bundesebene. Auch das Ehepaar Christl und Erich Herold aus Hilzingen hat schon viele Preise geholt. Zuletzt haben sie auf einer Reise nach Mecklenburg-Vorpommern Kraniche beobachtet, die zu Tausenden dort Rast machen, und diese für ihren Film „Vögel des Glücks“ eingefangen. Auch die Radolfzeller Filmautoren Guido Moriell, Robert Werra und Günter Köhler sind ausgezeichnete Filmemacher und engagierte Clubmitglieder, die sich auf die Filmfestspiele freuen. „Die Leute sind immer sehr begeistert von der Vielfalt der Filme und den berührenden Themen“, so Guido Moriells Erfahrung. „Und man lernt viel!“ Apropos Lernen: Der Club selbst leistet einen großen Beitrag zu den Erfolgen seiner Mitglieder auf Bundesebene. Eine Stärke des Filmclubs sei, so Walter Reichhart, dass bei den wöchentlichen Treffen im Vereinsraum in Singen die Filme diskutiert und kritisiert werden.



## PROGRAMM

### Donnerstag, 25. Mai

- 14.30 Uhr Empfang durch OB Martin Staab im Milchwerk
- 15.30 Uhr Eröffnungsfeier der 75. Deutschen Filmfestspiele
- 17.00 Uhr 1. Filmblock mit anschl. Gesprächsrunde
- 20.00 Uhr 2. Filmblock mit Gesprächsrunde und Ausklang

### Freitag, 26. Mai

ab 13.00 Uhr Filmblöcke bis in den späten Abend

### Samstag, 27. Mai

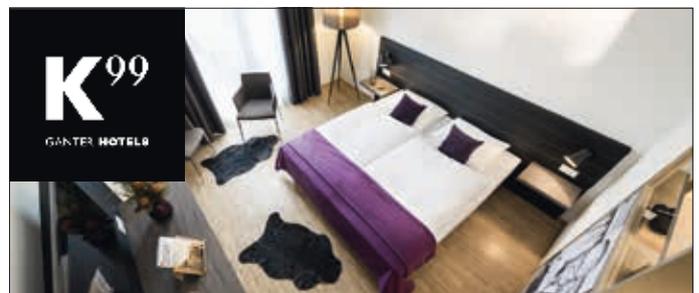
- ab 09.30 Uhr Filmblöcke und Gesprächsrunden
- 19.30 Uhr Galabend und Verleihung der Ehren-Obelisk

### Sonntag, 28. Mai

ab 09.00 Uhr Film-Matinee und feierliche Abschlussveranstaltung mit Verleihung der Obelisk und Vorführung der prämierten Filme

**Der Eintritt zu den Filmvorführungen ist frei.**

TEXT MARINA KUPFERSCHMID



Das neue Hotel in Radolfzell am Bodensee.  
Für Geschäftsurlauber und Entdecker.

**21.05.17 - ab 14 Uhr Tag der offenen Tür  
zum einjährigen Geburtstag**

- 14.05.17 Muttertag - ab 11 Uhr **Muttertagsbrunch\***
- 25.05.17 Himmelfahrt - ab 11 Uhr **Vatertagsbrunch\***  
mit Meckatzerbier vom Fass
- \* um Reservierung wird gebeten.

hotel-k99.de | +49 7732 97888 99



# 'zell mal 4

Bürgerprojekte zum Stadtjubiläum  
Mehr als 1000 Menschen in der Stadt engagieren sich in 40 großartigen Bürgerprojekten am Stadtjubiläum „750 Jahre Radolfzell“. Exemplarisch stellen wir vier schöne Ideen vor:

**25. Juni, 10-16 Uhr**

**Güttingen +1632+**

### **Spiel ohne Grenzen unter der Schwedenschanze**

Unter dem Motto "Guettingen +1632+" steht der Beitrag der Vereinsgemeinschaft Güttingen. Im Oktober 1632 eroberten die Schweden und die Württemberger die Stadt Radolfzell am Bodensee. Zur Verteidigung der Gegend machten sich am 28. April 1632 die Einwohner der umliegenden Ortschaften daran, auf der Gemarkung Güttingen einen Verteidigungswall zu errichten. Teile dieses Walls, besser bekannt als "Schanz", sind sogar heute noch sichtbare Zeugen dieses Ereignisses. Vor diesem Hintergrund veranstaltet die Vereinsgemeinschaft Güttingen am 25. Juni auf dem Gelände des SV Güttingen mittelalterliche Wettkämpfe für Groß und Klein. Jeweils fünf Erwachsene (ab 16 Jahren) absolvieren bei diesem „Spiel ohne Grenzen“ in Teams verschiedene Disziplinen, bei denen es Kraft und Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen gilt. Für Kinder gibt es separate altersgerechte Stationen. Außerdem ist für Bewirtung mit rustikalen Speisen und Getränken gesorgt.

[www.vg-guettingen.de](http://www.vg-guettingen.de)

TEXT MARINA KUPFERSCHMID FOTO FOTOLIA



FOTO PRIVAT

## 30. Juni-2. Juli, 16 Uhr | 19 Uhr | 15 Uhr Matt am Nachmittag – Der Tod spielt immer mit

### Lebenschachspektakel mit freilaufenden Möggingern

Allein der Titel weckt Spannung. Der neu gestaltete Dorfplatz gibt den Rahmen und das dort angelegte Open Air Schachfeld mit großen Spielfiguren brachte die Idee, einen dramatischen Schachwettkampf mit lebenden Figuren vorzuführen, deren Leib und Leben in permanenter Gefahr ist. Begleitet von einem Zirkusorchester und aufgelockert durch Tanzeinlagen ist das Spektakel eher eine unterhaltende Show als ein reines Schachspiel und viel mehr als dem logischen Denken der Zuschauer wird ihren Lachmuskeln abverlangt. Neben Micha „Fish“ Maisch als Chef des Zirkusorchesters und Sabrina Avagliano als choreografische Leiterin scheuen sich der Autor Jürgen Karrer und der Organisator und Ortsvorsteher Ralf Mayer nicht, auch selbst in die Manege zu treten. Abgerundet werden die drei Veranstaltungen jeweils durch ein bewirtetes Fest mit Livemusik und freiem Eintritt. Die Aufführungen finden am 30. Juni um 16 Uhr, am 1. Juli um 19 Uhr und am 2. Juli um 15 Uhr statt.

[www.moeggingen.de](http://www.moeggingen.de)

## 27. August, 10.30-18 Uhr Traktor-Nostalgie unter der Homburg

### Ausstellung und Vorführung von land- und forstwirtschaftlichen Geräten

„Landmaschinen früher und heute“ ist das Motto einer Ausstellung mit Vorführungen von land- und forstwirtschaftlichen Geräten am 27. August unter der Ruine Homburg. Veranstalter sind die Traktorfreunde Homburg-Stahringen-Haldenstetten, die ein großes Traktortreffen veranstalten. Eine freie Anreise mit Traktoren und angehängten Landmaschinen sei ausdrücklich erwünscht, so Jürgen Aichelmann. Mehr als 20 Aussteller werden historische und moderne Landmaschinen präsentieren. Im Festzelt wird es ein reiches kulinarisches Angebot geben, der Musikverein Stahringen sorgt für die Unterhaltung. Bei den Vorführungen ab 10.30 Uhr stehen Mäharbeiten und Heuernte im Mittelpunkt. Hier spannt sich der Bogen von historischem Arbeiten mit Sense, Pferd und von Hand bis hin zu modernen Großmähern und Großschwadern. Ab 14 Uhr stehen Vorführungen zur Bodenbearbeitung und Holzernte auf dem Programm. Neben historischem Eggen und Holzschleifen mit Pferd kommen auch moderne Holzbearbeitungsmaschinen und andere Großmaschinen zum Einsatz.



FOTO RENATE AICHELMANN

[www.R750LFzell.de](http://www.R750LFzell.de)



FOTO FHG

## 4. Juli, 20 Uhr Musikalischer Stadtspaziergang

### Mit den Chören und dem Orchester des Friedrich-Hecker-Gymnasiums

Das Friedrich-Hecker-Gymnasium stellt sein Sommerkonzert ganz ins Zeichen des Stadtjubiläums. Eigens für diesen Anlass haben zwei ehemalige Lehrer – Roswitha Guhl-Paulus und Wolfgang Wernert, beide gebürtige Radolfzeller – ein Singspiel zur Entstehung der Stadt geschrieben. 45 Schülerinnen und Schüler aus dem Unterstufenchor übernehmen kleinere und größere Sprechrollen, einige Szenen sogar im Dialekt. Fast das ganze Schuljahr wird unter der Regie von Theaterpädagogin Sylvia Seminara, Mutter einer Schülerin, schon an der szenischen Auf-

führung gearbeitet, die das Sommerkonzert eröffnen soll. Die zu den Szenen gehörenden Lieder und Songs werden von der Musiklehrerin und Chorleiterin des Unterstufenchores Anne Heydt einstudiert. Einige Schülerinnen entwerfen Tanzchoreografien, andere kümmern sich um Ideen für Kostüme, Bühnenbild und Requisiten. Abrunden werden diesen „Stadtspaziergang“ die weiteren Ensembles der Schule. Der Mittel- und Oberstufenchor sowie die Eltern-Lehrer-Chor unter der Leitung von Katharina Pfütz und das Orchester unter der Leitung von Anne Heydt führen musikalisch an ausgewählte Stationen der Stadt Radolfzell, deren jeweilige Stimmungen in sinfonischen, aber auch rockigen Kompositionen zu hören sein werden.

[www.fhg-radolfzell.de](http://www.fhg-radolfzell.de)

# Radolfzell entdecken



Geschichten und Geschichte erleben. Unsere Stadt- und Themenführungen bieten spannende und unterhaltsame Streifzüge durch die Stadt. Für Interessierte an der Historie und Kultur genauso wie für Genießer.

## „Mit Geist, Leib und Seele“

### Stadtführung zum Abendmarkt

Der Markt hat eine lange Tradition in Radolfzell – schon seit 1100 wird er am Münster abgehalten. Zusätzlich zum Wochenmarkt am Mittwoch und Samstag findet im Sommer jeden Donnerstag ein Abendmarkt statt, der sich zum beliebten Treffpunkt für Einheimische und Gäste entwickelt hat. Die Stadtführung gibt Einblicke in das historische Radolfzell und seine Gaumengenüsse. Wer weiß beispielsweise schon, dass die Schwarzwälder Kirschtorte in Radolfzell erfunden wurde. Die Stadtführung klingt gemütlich bei einem Apéro auf dem Abendmarkt aus.

**Termine:** Donnerstag 29. Juni, 20. Juli und 17. August

**Uhrzeit:** 17 Uhr, Dauer 1 Stunde

**Kosten:** Erwachsene 8 Euro (inkl. ein Getränk), mit Gästekarte oder Jubiläumspin 6 Euro

## „Auf den Spuren Radolfs“

Wo Bischof Radolf von Verona im Jahre 826 mit seiner geistlichen Niederlassung den Grundstein für Radolfzell legte, steht heute das spätgotische Münster mit seinem 82 Meter hohen Turm als Wahrzeichen der Stadt. Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte sich Radolfzell vom Fischer- und Weinbaudorf zum bekannten Wallfahrtsort und schließlich zum Mittelpunkt der Region Untersee.

Vom Stadtmuseum in der „Alten Stadtapotheke“ startet der Rundgang durch die Gassen der Radolfzeller Altstadt. Das Münster Unserer Lieben Frau ist selbstverständlich ein zentraler Punkt dieser kulturhistorischen Stadtführung. Außerdem führt der Rundgang zu dem historischen Gebäude des Spitals und dem Österreichischen Schlösschen.

**Termine:** Samstag 13. und 27. Mai, 3. Juni - 26. August, 16. - 30. September und 23. Dezember

**Uhrzeit:** 10.30 Uhr, Dauer ca. 1½ Stunden

**Kosten:** Erwachsene 6 Euro, mit Gästekarte oder Jubiläumspin 4 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei

**Von Juni bis August wird diese Führung auch donnerstags angeboten, hier mit abschließender Einkehr auf dem Abendmarkt:**

**Termine:** 1. Juni mit Einkehr im Weinhaus Baum

22. Juni, 6. und 20. Juli, 3., 24. und 31. August mit Einkehr auf dem Abendmarkt

**Uhrzeit:** 17 Uhr

**Kosten:** Erwachsene 8 Euro (inklusive ein Getränk), mit Gästekarte oder Jubiläumspin 6 Euro

## „Da brat mir einer einen Storch“

### Mittelalterführung

Für die Entdeckungsreise mit Pfarrköchin Anna lohnt es sich, ein paar Heller springen zu lassen. Zwar tischt sie weder Fisch noch Fleisch auf, aber alle Wissensdurstige und Sensationshungrige kommen auf ihre Kosten. Sie erzählt von den Häusern und Menschen anno 1555, von Herrn Eglöff und Abt Markus von Knöringen, aber auch von ihrer Freundin Marie und Base Agnes, der sicher keiner begegnen will. Von Anna ist zu erfahren, wie sie dem Herrn Pfarrer manches Schäfchen ins Trockene bringt und wie sich das Blatt für Papst Johannes zur Zeit des Konstanzer Konzils gewendet hat. Anna lässt die Zuhörer auch nicht über die mittelalterlichen Bräuche im Ungewissen und sorgt für manches Schmunzeln. Fiktives, wahre Geschichten und Kunstgeschichtliches wechseln sich in Annas Erzählung ab. Was Sie zum Besten gibt, ist mit Sprichwörtern gespickt und beschert manches „Aha-Erlebnis“. Am Ende kann man mit Recht sagen: „Da brat mir einer einen Storch“.

**Termine:**

Mittwoch 24. Mai, 14. Juni, 26. Juli, 23. August, 20. September  
Samstag 9. September

**Uhrzeit:** Mai - August 19.30 Uhr, 20. September 18.30 Uhr

Samstag 9. September 10.30 Uhr

**Kosten:** Erwachsene 8 Euro, mit Gästekarte oder Jubiläumspin 6 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei



### „Reise durch Radolfzell mit der Zeitmaschine“

#### Kinderstadtführung

Magd Marie ist eine besondere Frau. Durch geheimnisvolle Umstände kam sie während ihres Tagwerks im Jahre 1475 in den Besitz einer Zeitmaschine. Damit reist sie mit den Kindern durch die Jahrhunderte und im Nu sind sie mit der Stadt Radolfzell vertraut.

Für Kinder von 6 - 10 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

**Termine:** Mittwoch 6. Juni, 4. und 18. August, 1. September

**Uhrzeit:** 11 Uhr, Dauer ca. 1:15 Stunden

**Kosten:** kostenlos

### „Hört Ihr Leut und lasst Euch sagen ...“

#### Nachtwächterführung

An manchen Abenden meint man, in Radolfzell sei die Zeit stehen geblieben. Die historische Altstadt, im Idealfall beleuchtet von einem bleichen Mond, gibt dann die Kulisse ab für die beliebten Nachtwächterführungen – eine authentische Zeitreise durch die Radolfzeller Historie. Es gibt interessante Geschichten, allerhand Wissenswertes aus der Weltgeschichte und viele Anekdoten vom Mittelalter bis zur heutigen Zeit zu hören.

**Termine:** Donnerstag 4. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 7. September, 5. Oktober, 2. November, 7. Dezember

**Uhrzeit:** Mai - September 20 Uhr, ab Oktober 19 Uhr

**Kosten:** Erwachsene 8 Euro, mit Gästekarte oder Jubiläumspin 6 Euro

### „Brennende Wahrheit“

#### Stadtführung mit Lesung auf den Spuren des historischen Kriminalromans von Monika Küble

Im Jahr 1689 verschwindet ein Mädchen spurlos aus einem adeligen Haushalt in Radolfzell. Fast 200 Jahre später stößt der Dichter Victor von Scheffel im Pfarrarchiv auf einen Brief, in dem über den Fall berichtet wird. Als nach einem Brand die verkohlte Leiche einer jungen Frau auftaucht, fängt Scheffel an, nachzuforschen. Monika Küble und Stadtführerin Doris Graf entführen die Teilnehmer an einige Spielorte des Romans und lassen die Zuhörer in die Stadtgeschichte eintauchen. Im Anschluss gibt es in gemütlicher Atmosphäre bei einem Glas Wein Auszüge aus dem brandneu erschienenen Bodensee-Roman zu hören.

**Termine:** 13. Mai und 24. Juni

**Uhrzeit:** 17 Uhr

**Kosten:** Erwachsene 18 Euro  
Mindestteilnehmerzahl 12 Personen

### „Lange Nacht der Bodenseegärten“

#### Stadtgartenführung

Bei einer Führung durch den Radolfzeller Stadtgarten anlässlich der Langen Nacht der Bodenseegärten erfahren Besucher, wie sich das blühende Kleinod vom wassergefüllten Wehrgraben zur heutigen Erholungszone mitten in der Stadt entwickelt hat.

**Termin:** Samstag, 10. Juni **Uhrzeit:** 17.30 Uhr

**Kosten:** Erwachsene 8 Euro, mit Gästekarte oder Jubiläumspin 6 Euro

#### Treffpunkt für alle Führungen ist das Stadtmuseum.

Die meisten Führungen und Touren können ganzjährig von Gruppen gebucht werden. Wer Radolfzell auf eigene Faust erkunden will, kann dies mit einem audio-visuellen Stadtrundgang tun. Die Geräte sind bei der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH erhältlich. An Sehenswürdigkeiten und historischen Gebäuden sind auch QR-Codes zu finden, über die mit dem Smartphone interessante Informationen abgerufen werden können.

[www.radolfzell-tourismus.de](http://www.radolfzell-tourismus.de)

FRISEUR & FACHGESCHÄFT

Tel. 0 77 32.93 82 22

# glückssträhne

GUTES FÜR IHR HAAR

Seestr. 27 78315 Radolfzell [www.gluecksstraehe-radolfzell.de](http://www.gluecksstraehe-radolfzell.de)  
Öffnungszeiten: Di - Fr 8:30 - 18:00 Uhr / Sa 8:30 - 13:00 Uhr

## qualität vor augen

Zeit, an sich selbst zu denken.  
Dinge tun, für die sonst die Ruhe fehlt.  
Brille aussuchen, fernab des Alltags.

Höllstraße 5 | 78315 Radolfzell

Telefon 0 77 32 / 37 07

[info@optik-apel.de](mailto:info@optik-apel.de) | [www.optik-apel.de](http://www.optik-apel.de)





FOTOS HANSPETER WICKERT

# NEUES AUS DER Storchen-Szene

Das Storchendorf Böhringen ist ein wichtiger Knotenpunkt für die Storchpopulation in Baden-Württemberg. 1979 galt der Storch in Baden-Württemberg als so gut wie ausgestorben.

Deshalb traute Wolfgang Schäfle seinen Augen nicht, als er 1981 – ein Jahr nach seinem Einzug in sein Haus in Böhringen – einen Storch sieht. 1982 kommt er wieder, eine Vogelsaison später überwintert er sogar in Böhringen. Wolfgang Schäfle geht davon aus, dass es sich um den gleichen Storch handelt, und so nennt er ihn „Balduin“. Dann plötzlich, in jenem Winter, verschwindet Balduin für ein paar Tage, und als er genauso plötzlich wieder auftaucht, hat er einen Partner mitgebracht, was bei Wolfgang Schäfle nun endgültig die ornithologische Begeisterung ausbrechen lässt. Er holt sich Hilfe bei professionellen Vogelfreunden, legt eine Nisthilfe an – und ganz nebenbei stellt er fest, dass es sich bei Balduin in Wirklichkeit um eine

Balduine handelt. Es ist nicht bei einer Nisthilfe geblieben. Der inzwischen mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnete Böhringer Storchenvater hat im ganzen Landkreis für die Rückkehr Adebars gesorgt. Der heute 79jährige betreut als Storchenauftragter ehrenamtlich mehr als 70 Horste im Landkreis und ist in dieser Funktion auch für die Beringung der Tiere zuständig. Landesweit werden inzwischen über 800 Brutpaare gezählt.

Die ersten Störche sind bereits Mitte Februar zurückgekehrt. Inzwischen sind alle Nester in Böhringen besetzt. „Die Kolonie hat große Anziehungskraft, weil die Störche auf Sicherheit bedacht sind“, sagt Wolfgang Schäfle. Am 20. März hat die Brutzeit begonnen, die 32 Tage dauert. Das Weibchen legt im Abstand von zwei Tagen jeweils ein Ei – bis zu fünf insgesamt. Die Störche kommen so der Reihe nach zur Welt und können der unterschiedlichen Größe wegen im Nest besser geschützt

werden. „Junge Störche wachsen extrem schnell. Sie wiegen etwa 70 Gramm bei der Geburt und verzehnfachen innerhalb der ersten zwei Lebenswochen ihr Geburtsgewicht. Das ist ein kleines Naturwunder!“ Erst mit sechs Wochen sind sie „überm Berg“, erst dann werden sie beringt. Die größte Katastrophe für Jungstörche ist ein feuchtes Frühjahr.

Ab einem Alter von zwei Wochen können sie der Größe wegen nicht mehr beschützt werden. So drohe den Jungtieren, die lediglich über Flaum verfügen, der Kältetod. 2016, so Schäfle, sind auf diese Weise die ganzen Brutten gestorben. Erschwerend für die Population komme hinzu, dass etwa 70 Prozent der flügge gewordenen Jungstörche das erste Lebensjahr nicht überstehen. 2014 hat das Max-Planck-Institut für Ornithologie 60 Böhringer Jungstörche mit Sendern ausgestattet. Davon leben jetzt noch sechs. Viele fänden den Tod auf Hochspannungsmasten, die nicht gesi-



Die Böhrringer Weißstorch-Kolonie im Ortsteil Böhrringen ist einzigartig im ganzen Land. Auf gebaltem Raum findet man 30 Horste, fast die Hälfte aller Nester im Landkreis. Eine Besonderheit sind die vielen Horste in den Bäumen.

chert sind, häufig in Spanien. Die Jungstörche, die es zurück schaffen, ließen sich aber nicht automatisch wieder in Böhrringen nieder, sondern suchten sich im Radius von 40 bis 50 Kilometern eine neue Unterkunft. Viele ortsansässige Storchenfremde, Schulklassen, Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen und Besucher von außerhalb genießen alljährlich im Storchendorf Böhrringen das muntere Geklapper und Treiben der Störche. Vom Storchenvater Wolfgang Schäfle erfahren sie vor Ort Interessantes aus dem Storchleben, zum Beispiel, wie das Brutgeschäft und die Jungenaufzucht ablaufen, was auf dem

Speisezettel steht und Wissenwertes zum Vogelzug. Durch ein Spektiv mit 60facher Vergrößerung kann man Jungstörche aus nächster Nähe sehen. Dank einer Kamera, die das Max-Planck-Institut in der evangelischen Kirche angebracht hat, ist auch ein Blick direkt ins Nestleben möglich. „Das ist richtig spannend“, erzählt Wolfgang Schäfle. Man sieht die Störche im Anflug und Junge, die ihre Köpfe in die Höhe strecken. Mit sechs Wochen machen sie ihre ersten Flugübungen auf dem Nest und Sprünge von zwei Metern. „Da ist Lebensfreude pur zu sehen“, berichtet Wolfgang Schäfle voller Faszination.

#### EXKURSIONEN

zur Böhrringer Weißstorch-Kolonie bietet Wolfgang Schäfle am 11., 13., 15. 17. und 18. Juni von 9.30 - 11 Uhr an.

**Treffpunkt:** Evangelische Kirche Paul-Gerhardt-Straße 2, Böhrringen

Eine Anmeldung ist erforderlich:  
Telefon 07732/3377

TEXT MARINA KUPFERSCHMID

**Need some shoes?**

**HAFNER SCHUHE**  
SEESTR. RADOLFZELL  
TEL. +49 (0)7732-3390

**TEEPOTT RADOLFZELL**  
Teefachgeschäft und Teestube  
Löwengasse 8  
reinschauen  
& wohlfühlen  
www.tee-vom-see.de

Gutscheine  
zu gewinnen !

siehe Seite 42



TEXT UND FOTOS MARINA KUPFERSCHMID

Geschäftsführer Klaus Widemann (links) und Vertriebsleiter Helmut Willauer

## Das Markenjuwel Schlör blüht

Neustart der Schlör Bodensee-Fruchtsaft GmbH & Co.KG trägt Früchte

**Blühende Apfel-, Birnen und Kirschbäume sind im Frühling eine Pracht am Bodensee und machen Lust auf authentischen Landgenuss, wie er in den Premium-Säften von Schlör zu schmecken ist.**

1922 als Obstbaugenossenschaft gegründet, ist Schlör eines der ältesten Unternehmen in Radolfzell und zählt zu den traditionsreichsten Fruchtsaftbetrieben Deutschlands. Schlör ist schon im-

mer ein Synonym für Qualitätsfruchtsaft am See und als solcher in aller Munde. Nach wirtschaftlich schwierigen Zeiten gehört die Firma Schlör mit 40 Mitarbeitern seit zwei Jahren zum Familienunternehmen der Bodensee-Kelterei Widemann, die ihre Liebe zu den Erzeugnissen der Region auch bei Schlör weiter fortsetzt. In den zwei Jahren nach dem Neustart als Schlör Bodensee-Fruchtsaft GmbH & Co.KG hat das Unternehmen an DLG-Prämierungen 29 Auszeichnungen errungen.

**G** BUCH GREUTER  
AUSWAHL ENTSPANNUNG ATMOSPHERE  
BUCHGENUSS SERVICE  
LESESPASS

Buch Greuter Radolfzell  
Schützenstraße 11  
78315 Radolfzell  
Tel. 07732-940899-0  
radolfzell@buch-greuter.de

Buch Greuter Singen  
Hegassastraße 17  
78224 Singen  
Tel. 07731-8769-0  
mail@buch-greuter.de

Buch Greuter Tuttlingen  
Bahnhofstraße 24  
78532 Tuttlingen  
Tel. 07461-9605-0  
tuttlingen@buch-greuter.de

[www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de) die Welt des Lesens neu entdecken

**PHYSIO PLUS**  
CHRISTINE KASNITZ  
Physiotherapeutin  
und Inhaberin

Termine nach Vereinbarung

Sankt-Johannis-Straße 5  
78315 Radolfzell  
Telefon: 07732 - 94 27 227  
[www.physioplus-radolfzell.de](http://www.physioplus-radolfzell.de)

Krankengymnastik  
Lymphdrainage  
Massage  
Schmerzphysiotherapie  
Entgiftung/Entsäuerung  
Gesundheits- und  
Ernährungsberatung

„Schlör ist und bleibt ein Markenzuwert mit viel Potenzial“, bekräftigt Geschäftsführer Klaus Widemann. Vor allem die Gastronomie, Hotellerie und Brauereien sowie unzählige Privatverbraucher schätzen die Qualität der Schlör-Produkte, insbesondere die kleine, exklusive 0,2 l-Flasche mit der Reliefprägung und dem besonderen Design. In vielen Meetings und Business-Besprechungen stehen die eleganten 0,2 l-Flaschen mit dem geschwungenen Schriftzug und dem Kronen-Logo für stilvollen Genuss auf den Konferenztischen.

Unvergleichliche Basis für die Premium-Fruchtsäfte ist das Obst aus der Region, die klimatisch durch den See als Wärmespeicher beste Bedingungen bietet. Eine Lanze bricht Klaus Widemann für den Streuobstanbau. „Gerade die alten Landapfelsorten mit ihrem hohen Säuregehalt geben das besondere Aroma im Apfelsaft“, unterstreicht er. Man sei deshalb äußerst bemüht um Verträge mit Landwirten. „Für uns ist Bio generell ein wichtiges Thema, sagt Klaus Widemann und weist daraufhin, dass Schlör schon 1992 Ökopionier war, als noch keiner wusste, was Biosaft ist. Gerade neu auf den Markt gebracht hat Schlör drei Bio-Schorlen (Apfel, Johannisbeere und Rhabarber) in der 0,2 l-Flasche – alle in Direktsaftqualität und vegan, denn die Filterung läuft über eine Ultra-Filtrationsanlage ohne Gelatine-Zusatz. Schlör war auch schon immer stark als Mostproduzent. Auf diese Tradition will Widemann weiter aufbauen. Zum Badischen Apfelmost und fein herben Apfelwein sollen im Herbst als neue Produkte Apfel-Kirsch-Most, Erdbeer-Rhabarber-Most und alkoholfreier Most hinzukommen. Mit über 50 verschiedenen Sorten bietet Schlör eine breite Auswahl an Direktsäften, Fruchtsäften, Nektaren, Apfelweinen und Fruchtschorlen: Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Rund 15.000 Flaschen, so Vertriebsleiter Helmut Willauer, werden bei Schlör in Radolfzell stündlich abgefüllt, die bis in den Schwarzwald hinein an Brauereien, in die Gastronomie, in den Getränkefachhandel und in gut sortierte Lebensmittelmärkte

geliefert werden. Gekeltert wird das Obst in der Widemann Bodensee-Kelterei GmbH Ahausen bei Meersburg. Im ersten Schritt nach der Übernahme wurde die LKW-Flotte auf Euro 6 umgerüstet, um umweltschonend unterwegs zu sein. Modernisiert und mit einem Tiefsilo ausgestattet wurde in Radolfzell zwischenzeitlich die Obstannahme für Äpfel, Birnen und Bio-Mostobst, so dass es die Anlieferer im Herbst leichter haben. Der Obstkauf wird sofort bar ausbezahlt oder die Obstgartenbesitzer können ihre Äpfel im Tausch gegen frisch prämierte Schlör-Säfte bringen. Weitere Investitionen bis hin zu einer komplett neuen Abfüllanlage sind mittelfristig geplant.

### WERKSVERKAUF

Die Schlör Bodensee-Fruchtsaft GmbH & Co.KG betreibt direkt im Unternehmen in der Eisenbahnstraße einen Werksverkauf, in dem die ganze Palette der Schlör-Produkte erhältlich ist. Als Ergänzung werden auch Widemann-Erzeugnisse sowie eine große Auswahl an Mineralwasser, Bieren und Weinen angeboten.

### Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 18 Uhr



### Schlör Bodensee-Fruchtsaft GmbH & Co.KG

Eisenbahnstraße 20  
78315 Radolfzell am Bodensee  
[www.schloer.de](http://www.schloer.de)



  
**Wohnwerte Schütz**  
Immobilien aus der Region

**Wir bewerten, vermieten und verkaufen IMMOBILIEN.**

Helmut Schütz | Dipl. Wirtsch.-Ing. (FH)  
Seestraße 19 | 78315 Radolfzell  
Tel. +49(0)7732-94073 08  
➤ [www.wohnwerte-schuetz.de](http://www.wohnwerte-schuetz.de)



**MIETEN SIE DIE ZUKUNFT!**  
100 % ELEKTRISCH ... DER NEUE RENAULT ZOE



**Sondertarife für Urlaubsgäste**  
z.B. Renault Twingo  
Tagespauschale  
inkl. 100 km € 49,-  
Wochenendpauschale  
inkl. 1000 km € 99,-  
Erfahren Sie die schöne  
Umgebung mit einem  
Mietwagen von uns.

*Autovermietung*  
**BLENDER**

Rufen Sie uns an und reservieren Sie Ihren Wunschtermin.  
Tel. 077 32-98 27 73 oder mail [dialog@autohaus-blender.de](mailto:dialog@autohaus-blender.de)

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**  
Robert-Gerwig-Strabe 6 · 78315 Radolfzell

# Die Altstadt wird zur Laufarena

Stadtwerke Radolfzell laden im vierten Jahr zum Firmenlauf ein

Bei hoffentlich wieder strahlendem Sonnenschein heißt es am 23. Juni um 17 Uhr zum vierten Mal: Rein in die Laufschuhe und mindestens einmal quer durch die Radolfzeller Altstadt für den guten Zweck sprinten.

Bevor der Startschuss zum Stadtwerke Radolfzell Firmenlauf fällt, machen sich Hunderte von Läufern am Start auf dem Untertorplatz warm, denn ohne Dehnübungen geht es nicht los. Eine Runde ist 1,6 km lang. Für die Wertung der Teilnahme muss jeder Läufer mindestens eine Runde absolvieren, maximal kann er vier Runden laufen. Der Startgebühr beträgt 12 Euro und beinhaltet einen Getränke- und Essensgutschein sowie die kostenlose Benutzung des Radolfzeller Stadtbusses.

Beim Stadtwerke-Firmenlauf geht es nicht nur um das Laufen, sondern das Miteinander steht im Vordergrund. „Wir fördern beim gemeinsamen Trainieren der Teilnehmer nicht nur die Gesundheit, sondern auch den Austausch zwischen den Kollegen, das stärkt die Teamkompetenz“, bringt es Andreas Reinhardt, Geschäftsführer der Stadtwerke Radolfzell, auf den Punkt.

Sportlich ist der Firmenlauf inzwischen weit über Radolfzell hinaus bekannt. Aus der ganzen Hegauregion und der Schweiz

kommen die Teilnehmer. Aber auch beim Thema „Soziales Engagement“ ist der Firmenlauf ganz vorne mit dabei. Wie in jedem Jahr wird pro gelaufene Runde ein Euro an gemeinnützige Organisationen gespendet. Die 687 Läuferinnen und Läufer der 67 Teams durchliefen im vergangenen Jahr 2.357 Mal die Stadt. Es gab 2016 zwei Projekte, die somit mit einer Gesamtsumme von 2.357 Euro bedacht wurden. Jeweils die Hälfte erhielten der Caritasverband und der Lions Club. Der Caritasverband hat die Spende für die intensive therapeutische Frühförderung von geistig oder körperlich beeinträchtigten Kindern eingesetzt. Der Lions-Club förderte Flüchtlinge, die bereits erste Sprachkenntnisse erworben haben, um diese mit weiteren Sprachkursen stärker zu integrieren und ihnen eine Chance für den Start in die Arbeits- und Berufswelt zu ermöglichen.

**Im Jahr des Stadtjubiläums gibt es ein besonderes Ziel. Passend zum 750jährigen Bestehen der Stadt ist der Wunsch logisch, dass mindestens 750 Teilnehmer aus 75 Teams in diesem Jahr dabei sind, die 2.750 Runden durch die Stadt zu sprinten.**

Alle Informationen zum Lauf sowie die Anmeldungen zum 4. Stadtwerke Radolfzell Firmenlauf sind **bis 22. Juni 2017** möglich unter [www.stadtwerke-radolfzell.de](http://www.stadtwerke-radolfzell.de).





FOTOS STADTWERKE RADOLFZELL



# Dauerveranstaltungen Mai-Juni 2017

## Mittwoch + Samstag

### Radolfzeller Wochenmarkt

Ort: Marktplatz, 7-14 Uhr

## Jeden Samstag

### Geführte Wanderung in die Umgebung

Treffpunkt: Bahnhofplatz, 13-18 Uhr

## Jeden Dienstag

### NABU – Naturerlebnis Mettnau

Führung mit bunten Naturerlebnissen

Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 19 Uhr

## Täglich Mai-Juni

### Bildergalerie Erika Ebinger

Religiöse und weltanschaulichen Bilder

Ort: Christuskirche, 9-17 Uhr

## 3. Mai - 17. September

### Promenadenkonzerte

Termine: [www.radolfzell.de/promenadenkonzerte](http://www.radolfzell.de/promenadenkonzerte)

Ort: Konzertsegel, Karl-Wolf-Straße

## Freitag-Sonntag, 5.-7. Mai

### Das Wunder von Wörgl

Von Felix Benesch – eine wahre

Geschichte neu erzählt und gesungen

Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum

jeweils 20-22.30 Uhr

## Sonntag, 7. Mai + 4. Juni

### NABU-Sonntagsspaziergang

Seltene Tier- und Pflanzenarten

der Mettnau erleben

Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 10 Uhr

## Täglich 12.-20. Mai

### Bildhauersymposium „Naturmomente“

Künstler entwickeln auf der Mettnau

Skulpturen | s. S. 24

Ort: Mettnaupark, 8-12.30 und 14-20 Uhr

## Samstag, 13. Mai, 3./10. Juni

### Auf den Spuren Radolfs'

Kulturhistorischer Rundgang durch die

Gassen der Altstadt | s. S. 30

Treffpunkt: Stadtmuseum, 10.30-12 Uhr

## Sonntag, 14./21./28. Mai, 11./18./25. Juni

### NABU – Meditative Naturbetrachtung

Einfache Betrachtungs- und

Besinnungsübungen

Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 9 Uhr

## Jeden Dienstag + Donnerstag ab 18. Mai

### Sonnenuntergangsfahrten

#### mit der Solarfähre HELIO

Abfahrt: Mettnau, Mettnausteg

Termine: [www.solarfaehre.de/aktuelles](http://www.solarfaehre.de/aktuelles)

20-21.30 Uhr

## 25.-28. Mai

### 75. Deutsche Filmfestspiele des

#### Nicht-Kommerziellen Films

Die besten Amateurfilme aus ganz

Deutschland bewerben sich für den

„Obelisk“

Ort: Milchwerk Radolfzell | s. S. 26

## Montag-Freitag bis 30. Mai

### Ausstellung zum Fotowettbewerb

#### „Mein Bild von unserer Stadt“

Ort: Buchhandlung am Obertor

## Montag-Freitag, 5.-9. Juni

### Kinderferienprogramm:

#### Upcycling und Recycling

Ort: NaturFreundehaus Bodensee

09.30-13.30 Uhr

## Samstag 10./17./24. Juni, 1. Juli

### Kunstmarkt „Radolfzell.Wasser.Zeit“

mit aktuellen und ehemaligen Künstlern

der See(h)straßengalerie

Ort: Seetorplatz, 12-21 Uhr | s. S. 16

## 11./13./15./17./18. Juni

### Böhringer Weißstorchkolonie

Führung mit dem Storchenvater Wolfgang Schäfle

Treffpunkt: Böhringen, Evang. Kirche

9.30-11 Uhr

## Montag-Freitag, 12.-16. Juni

### Kinderferienprogramm: Piraten Ahoi

Ort: NaturFreundehaus Bodensee

9.30-13.30 Uhr

## Jeden Donnerstag ab 22. Juni

### Radolfzeller Abendmarkt

Ort: Marktplatz, 16-21 Uhr | s. S. 11

## 25. Juni-2. Juli

### Im Schweiß deines Angesichts ...!

Ausstellung zum bäuerlichen Leben

Radolfzells in den letzten 750 Jahren

Ort: Liggeringen, Torkel

## Jeden Freitag ab 30. Juni

### Untersee-Rundfahrten

#### mit der Solarfähre HELIO

Abfahrt: Hafen Radolfzell

Stündlich von 13.30-16.30 Uhr

## Montag-Samstag bis 30. September

### 750 Jahre Radolfzell

Jubiläums-Kunstdruck

Ausstellung von Jochen Ahlfänger

Ort: seamaxx Outlet Center Radolfzell

## Montag-Freitag bis 2. Oktober

### BauKULTUR-BauKUNST

Ausstellung „loslassen“

von Elisabeth Kohout

Ort: Baudezernat

Mo-Fr 8-12 Uhr und Mo-Do 14-16 Uhr

## Dienstag-Sonntag bis 29. Oktober

### Doppelausstellung

#### „Mein Schiesser – gestern und heute“

Ort: Stadtmuseum und Villa Bosch

## METTNAU-Hallenbad:

Öffnungszeiten Kurmittelhaus für die Öffentlichkeit unter [www.mett nau.com/de/therapiezentrum-kurmittelhaus](http://www.mett nau.com/de/therapiezentrum-kurmittelhaus)



Wohnen . Stoff . Schmuck . Papier . Licht  
Altes . Neues . Überraschendes

SPANNENDES ZUM SCHENKEN UND BEHALTEN

# Spannung

Ziegelei 14 / Rickelshausen 78315 Radolfzell/Böhringen  
T 07732/55349 kontakt@spannung-auer.de www.spannung-auer.de  
Di + Fr 10.00-12.30 + 14.00-18.00 Uhr / Sa 10.00-13.00 Uhr

Erleben Sie bei uns die **Kunst der Berührung**  
Die Dr.Hauschka Behandlungsmethode

**Birgit Stolz**  
Dr.Hauschka Naturkosmetikerin  
Schulstraße 13  
78315 Radolfzell-Möggingen  
Telefon 07732-945 34 37

Terminvereinbarung online:  
[www.naturkosmetik-stolz.de](http://www.naturkosmetik-stolz.de)

# Stolz

**NATURKOSMETIK** natürlich schön

# Veranstaltungen Mai 2017

## Mittwoch, 3. Mai

### Unternehmerforum

Ort: Milchwerk Radolfzell, 19 Uhr

### Nachtwächterführung | s. S. 31

Treffpunkt: Stadtmuseum, 20 Uhr

## Freitag, 5. Mai

### Nacht der Radolfzeller Unternehmen

Ort: Marktplatz und Unternehmensstandorte, 17-23 Uhr

## Samstag, 6. Mai

### 1. Radolfzeller Sternfahrt

Die Schiffsbetriebe des Untersees starten, mit Wasserski-Show und Feuerwerk zum Abschluss

Ort: Hafencadee, 19 Uhr

## Samstag-Sonntag, 6.-7. Mai

### Aufgussmeisterschaft, Vorentscheid Süd

Sauna-Show mit Showaufgüssen  
Ort: bora Sauna

## Sonntag, 7. Mai

### 1200 Jahre Radolfzell

Öffentliche Führung durch die stadthistorische Ausstellung  
Ort: Stadtmuseum, 11-12 Uhr

## Verkaufsoffener Sonntag

### „Tag des Rades“

Ort: Innenstadt, 12.30-17.30 Uhr

## Untersee-Rundfahrten

### mit der Solarfähre HELIO

Abfahrt: Hafen Radolfzell  
Stündlich von 13.30-16.30 Uhr

## Mittwoch, 10. Mai

### Schiesser 1950-1990

„Museumscafé“ mit Vortrag von Rainer Alferi zur Firma Schiesser  
Ort: Stadtmuseum, 15 Uhr

## Donnerstag, 11. Mai

### Qigong-Wandern am Mindelsee

Mit einfachen Qigong-Übungen  
Treffpunkt: Markelfingen, Parkplatz Mindelsee, 18-20 Uhr

## Freitag, 12. Mai

### Tennis – 1. Bundesliga Damen

Kögel Touristik Radolfzell gegen Eckert Tennis Team Regensburg  
Ort: Tennisclub Radolfzell, 13 Uhr

### 1. Böhlinger Schülerflohmarkt

mit über 70 Teilnehmern  
Ort: Böhlingen, Schulhof Grund- und Hauptschule, 15-17 Uhr

## Eröffnung: Bildhauersymposium

Unter dem Motto „Naturmomente“ entwickeln Künstler Skulpturen  
Ort: Mettnaupark, 16 Uhr | s. S. 24

## Multimedia-Lesung von Stephan Orth

Couchsurfing in Russland  
Ort: Buch Greuter Radolfzell, 20 Uhr

## Samstag, 13. Mai

### Tag der offenen Tür der Musikschule

Ort: Musikschule Radolfzell, 10-13 Uhr

### „Brennende Wahrheit“ Stadtführung und

Lesung auf den Spuren des historischen Kriminalromans von Monika Küble  
Ort: Stadtmuseum, 17-19 Uhr | s. S. 31

### „Rhapsody in Blue“ – Konzertabend

mit Anne Braun am Flügel, dem Akkordeonorchester Münsinger Alb und dem Akkordeonorchester Radolfzell e.V.  
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20-22 Uhr

## Frühjahrskonzert MV Böhlingen

unter dem Motto: Cinema – Film ab!  
Ort: Böhlingen, Mehrzweckhalle, 20 Uhr

## Sonntag, 14. Mai

### Ein Jahrhundert Schiesser

Öffentliche Führung im Stadtmuseum  
Ort: Stadtmuseum, 11-14 Uhr

## Muttertagskonzert

Orchester und Ensembles der Musikschule Radolfzell  
Ort: Milchwerk Radolfzell, 18 Uhr

## Mittwoch, 17. Mai

### ADFC-Feierabendtour „Vordere Höri“

Treffpunkt: Stadtmuseum, 18 Uhr

## Samstag, 20. Mai

### Natur- und Familienerlebnis Mettnau

Ort: Mettnaupark, 6-18 Uhr

## Radolfzeller Kräutermarkt

Ort: Konzertsegel, 9-16 Uhr | s. S. 9

## Tennis – 1. Bundesliga Damen

Kögel Touristik Radolfzell gegen TC Karlsruhe Rüppur  
Ort: Tennisclub Radolfzell, 11 Uhr

## Abendflohmarkt

Ort: Markelfingen, Campingplatz  
17-21 Uhr

## „Für Geld tun wir alles“

Kabarett mit Mirja Boes  
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

## Sonntag, 21. Mai

### ADFC-Tagesradtour „Vorderer Hegau“

Treffpunkt: Stadtmuseum, 9 Uhr

## Chorkonzert: Jubiläumsmatinée

150 Jahre Gesangverein Liederkranz e.V. Markelfingen  
Ort: Markelfingen, Markolfhalle, 11 Uhr

## NABU-Libellenexkursion

zu den Güttinger Buchenseen  
Treffpunkt: Güttingen, Parkplatz am NSG Buchenseen, 14 Uhr

## Konzert der Musikschule Radolfzell

Holz- und Blechbläser-Ensembles musizieren  
Ort: Christuskirche, 17 Uhr

## Mittwoch, 24. Mai

### Mittelalterführung

Radolfzell anno 1551 – Stadtführung mit Pfarrköchin Anna  
Ort: Stadtmuseum, 19.30-21 Uhr | s. S. 30

## Donnerstag, 25. Mai

### Bildersuchwanderung des TSV-Stahringen

Treffpunkt: Stahringen, Sportplatz Homburg, 9-13 Uhr

## Freitag, 26. Mai

### Kids goes Science | Science goes Public

Wissen wollen, Wissen schaffen – einmal anders  
Ort: Möggingen, Max-Planck-Institut  
15.30 Uhr | 17 Uhr

## Challenge für Newcomer – s’bokle

Bandcontest für einen Auftritt bei Rock am Segel  
Ort: s’bokle Radolfzell, 20 Uhr

## Samstag, 27. Mai

### Dorffest in Markelfingen

Ort: Markelfingen

## Internationaler Tag – Fest der Kulturen

mit Musik, Tanz und Kulinarik  
Ort: Konzertsegel, 12-22.30 Uhr

## SPH Bandcontest Vorrunde – s’bokle

Die besten Newcomer-Bands des Landes!  
Ort: s’bokle Radolfzell, 19 Uhr

## Sonntag, 28. Mai

### ADFC-Tagesradtour „Aachtour“

Von der Mündung bis zur Quelle  
Treffpunkt: Stadtmuseum, 9 Uhr

## Dackelzuchtschau

Ort: Radolfzell-Reute, Vereinsheim  
10-13 Uhr

## Lake Side Art Jazz Orchestra

Ort: Mettnau, Konzertmuschel, 11 Uhr

## Mittwoch, 31. Mai

### Schiesser als Familienunternehmen

Museumscafé: Persönlicher Bericht von Susann H. Stol  
Ort: Stadtmuseum, 15 Uhr

## Benefiz-Vortrag: 7 SCHWABEN SPEAKER

Ort: Milchwerk Radolfzell, 19 Uhr

# 1. Seefestival Radolfzell



MAX MUTZKE & SWR BIG BAND



LABRASSBANDA



## Veranstaltungen Juni 2017

### Donnerstag, 1. Juni

#### Auf den Spuren Radolfs

Klassische Stadtführung mit Einkehr in einem Radolfzeller Weinlokal  
Treffpunkt: Stadtmuseum  
17-18.30 Uhr | s. S. 30

#### Heißmann und Rassau: „Unterhaltungsabend“

Frankens beliebtestes Comedy-Duo  
Ort: Milchwerk Radolfzell, 19.30 Uhr

### Freitag, 2. Juni

#### 1. Seefestival Radolfzell

Max Mutzke und SWR Big Band  
Ort: Konzertsegel, 19 Uhr | s. S. 6

### Samstag, 3. Juni

#### 1. Seefestival Radolfzell

Blasmusik Flashmob  
Ort: Altstadt, 16 Uhr | s. S. 6

#### 1. Seefestival Radolfzell

Konzert der Holzhauermusik  
Ort: Konzertsegel, 16.30 Uhr | s. S. 6

#### 1. Seefestival Radolfzell

Stadtbiläumskonzert der  
Stadtkapelle Radolfzell  
Ort: Konzertsegel, 20.30 Uhr | s. S. 6

### Sonntag, 4. Juni

#### 1. Seefestival Radolfzell

LaBrassBanda und Co.  
Ort: Konzertsegel, 15 Uhr | s. S. 6

### Montag, 5. Juni

#### 1. Seefestival Radolfzell

Pfingstmontagsfrühschoppen der  
Froschenkapelle und Narrenmusik  
Ort: Konzertsegel, 11 Uhr | s. S. 6

#### Tennis – 1. Bundesliga Damen

Kögel Touristik TC Radolfzell  
gegen den Hamburger Tennisclub  
„Club an der Alster“  
Ort: Tennisclub Radolfzell, 11 Uhr

### Donnerstag, 8. Juni

#### Qigong-Wandern am Mindelsee

Mit einfachen Qigong-Übungen  
Treffpunkt: Markelfingen, Parkplatz  
Mindelsee, 18-20 Uhr

#### Nachtwächterführung | s. S. 31

Treffpunkt: Stadtmuseum, 20 Uhr

### Freitag, 9. Juni

#### Kinderfest Markelfingen

Ort: Campingplatz Markelfingen  
14-18 Uhr | s. S. 23

#### Die alte Stadtapotheke

Öffentliche Führung in den historischen  
Apothekenräumen  
Ort: Stadtmuseum, 15 Uhr

#### Karaoke – s'bokle

Ort: s'bokle Radolfzell, 20-3 Uhr

### Freitag-Sonntag, 9.-11. Juni

**Hafenfest** – 50 Jahre Yachtclub Radolfzell  
Mit Live-Musik, Bewirtung und Feuerwerk

### Samstag, 10. Juni

#### Flohmarkt am BSV Nordstern

Ort: Parkplatz am Vereinsheim, 8-16 Uhr

#### Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt

Der ADFC bietet mit Rat und Werkzeug  
Hilfe zur Selbsthilfe an, 14-17 Uhr  
Ort: Parkplatz Weltkloster, 2. Garage

#### Stadtgartenführung

So hat sich das blühende Kleinod vom  
wassergefüllten Wehrgraben zur heutigen  
Erholungs- und Wellnessoase mitten in der Stadt  
entwickelt  
Ort: Stadtmuseum  
17:30-19 Uhr | s. S. 31

#### Mittelalterspektakel „Carpe Noctem“

Im Zeichen der Radolfzeller Geschichte  
Ort: s'bokle, 18 Uhr

### Sonntag, 11. Juni

#### Anne Czichowsky Quintett

Ort: Mettnau, Konzertmuschel, 11 Uhr

#### Pflanzen wider Tod und Teufel

Öffentl. Führung durch den Kräutergarten  
Ort: Stadtmuseum, 11 Uhr

### Dienstag, 13. Juni

#### Gästebegrüßungsfahrt

mit der Solarfähre HELIO  
Abfahrt: Hafen Radolfzell, 19-20 Uhr  
Zustieg ab Mettnausteg 18.30 Uhr

ELEKTRO  
GERÄTE  
LICHT  
**biller** 70 JAHRE  
SERVICE

WIR SIND  
KÖNNEN  
HABEN  
MONTIEREN LEUCHTEN

Unsere Partner Catellani & Smith . Artemide . nimbus . Occhio . RIBAG .  
BYOK . MODULAR präsentieren Ihre Neuheiten an der **LIGHTLOUNGE am**  
**Dienstag, 23. Mai** ab 15.00 Uhr. Schauen Sie gerne vorbei und genießen  
bei einem kühlen Getränk das neueste Licht-Design.

Löwengasse 26 . Radolfzell . 077 32 - 94 50 70 . Mo – Fr 9.00 – 13.00 & 14.00 – 18.30 . Sa 9.00 – 16.00 Uhr [www.biller-licht.de](http://www.biller-licht.de)

**Mittwoch, 14. Juni**  
**ADFC-Feierabendtour**  
 Bodanrück – Mindelsee  
 Treffpunkt: Stadtmuseum, 18 Uhr

**Mittelalterführung**  
 Stadtführung mit Pfarrköchin Anna  
 Ort: Stadtmuseum, 19.30-21 Uhr | s. S. 30

**Freitag, 16. Juni**  
**Kinderstadtführung**  
 Mit „Magd Marie“ durch die  
 Radolfzeller Altstadt | s. S. 31  
 Treffpunkt: Stadtmuseum, 11-12.15 Uhr

**„Drop am See“**  
 Jonglage-Galashow mit hochklassigen  
 Jongleure und Akrobaten  
 Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

**Samstag, 17. Juni**  
**Kunstmarkt „Radolfzell.Wasser.Zeit.“**  
 Mit den aktuellen und ehemaligen Künst-  
 lern der See(h)straßengalerie  
 Ort: Seetorplatz, 12-21 Uhr | s. S. 16

**Sonntag, 18. Juni**  
**ADFC-Tagesradtour**  
 Lenk-Kunsttour am Bodensee  
 Treffpunkt: Stadtmuseum, 9 Uhr

**Ein Jahrhundert Schiesser**  
 Öffentliche Führung im Stadtmuseum  
 Ort: Stadtmuseum, 11-14 Uhr

**bora feiert R750lfzell**  
 bora`s Sommerfest im bora-Biergarten  
 mit Ochsen vom Spieß  
 Ort: bora Biergarten, 11-18 Uhr

**Donnerstag, 22. Juni**  
**Auf den Spuren Radolfs**  
 Klassische Stadtführung mit Einkehr auf  
 dem Radolfzeller Abendmarkt | s. S. 30  
 Treffpunkt: Stadtmuseum, 17-18.30 Uhr

**Freitag, 23. Juni**  
**Haydn & Mozart Solina Cello-Ensemble  
 mit italienischem Charme**  
 Zeller Kultur e.V.  
 Ort: Mettnau, Konzertmuschel, 20 Uhr

**Samstag, 24. Juni**  
**„Brennende Wahrheit“** Stadtführung und  
 Lesung auf den Spuren des historischen  
 Kriminalromans von Monika Küble  
 Ort: Stadtmuseum, 17-19 Uhr | s. S. 31

**Sonntag, 25. Juni**  
**Kurkonzert am Campingplatz**  
 Mit dem Gesangsverein Liederkranz e.V.  
 Markelfingen und dem Kinderchor Gold-  
 kehlen Markelfingen  
 Ort: Markelfingen, Campingplatz

**Güttingen +1632+ – Spiel ohne Grenzen**  
 unter der Schwedenschanze  
 Ort: Güttingen, Sportplatz  
 10-16 Uhr | s. S. 28

**Blue Exercise**  
 Zeller Kultur e.V.  
 Ort: Mettnau, Konzertmuschel, 11 Uhr

**NABU-Libellenexkursion**  
 zu den Güttinger Buchenseen  
 Treffpunkt: Güttingen, Parkplatz am NSG  
 Buchenseen, 14 Uhr

**Harfefahrt auf der Solarfähre HELIO**  
 Konzert mit Johanna Dammert  
 Abfahrt: Hafen Radolfzell, 19-21 Uhr

**Pippo Pollina – Il Sole Che Verrà**  
 Lyrische Balladen, poetische Protestlieder  
 und rockige Songs  
 Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

**Donnerstag, 29. Juni**  
**Mit Geist, Leib und Seele**  
 Kulinarische Stadtführung für Genießer  
 mit Einkehr auf dem Abendmarkt | s. S. 30  
 Ort: Stadtmuseum, 17-18.15 Uhr

**Freitag-Sonntag, 30. Juni-2. Juli**  
**Matt am Nachmittag –  
 Der Tod spielt immer mit**  
 Lebenschachspektakel mit  
 freilaufenden Möggingern  
 Ort: Möggingen, Dorfplatz | s. S. 29

Informationen und weitere Termine  
 unter [www.radolfzell-tourismus.de](http://www.radolfzell-tourismus.de)

# zum Schluss

## Gewinnspiel!

Beantworten Sie unsere Gewinnspielfrage und gewinnen Sie einen unserer Preise:

- » 3 Einkaufsgutscheine zu je 20 Euro für den Schlör-Werksverkauf
- » 3 x je eine Flasche des Jubiläumsbrandes „Radolfzeller Kirsch“

### GEWINNSPIELFRAGE: Durch wie viele Orte führt die neue „Tour de Radolfzell“?

Bitte schicken Sie uns Ihre Antwort mit Betreff „zeller Gewinnspiel“ bis 15. Juni 2017 an [zeller@radolfzell-tourismus.de](mailto:zeller@radolfzell-tourismus.de).

Postadresse:  
Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH  
Bahnhofsplatz 2, 78315 Radolfzell am Bodensee

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Randnotiz: MS Stadt Radolfzell

Anlässlich der Verlegung der MS Königin Katharina in den neuen Heimathafen Radolfzell warteten die Bodensee-Schiffsbetriebe mit einer Überraschung zum Stadtjubiläum auf. Das Kursschiff wird künftig unter dem Namen MS Stadt Radolfzell auf dem Untersee verkehren. Nach über 80 Jahren trägt nun erstmals wieder ein Schiff den Namen der drittgrößten Stadt am Bodensee. Das Schiff ersetzt die bisherige „MS Reichenau“. Die Kursschiffahrt wird weiterhin von Radolfzell über Iznang und Mannenbach (Schweiz) auf die Reichenau führen. Dabei kann die MS Stadt Radolfzell rund 50 Plätze mehr anbieten als die MS Reichenau. Das Schiff ist zwar für 500 Fahrgäste ausgelegt, wird im Linienverkehr jedoch nur für 300 Gäste eingesetzt. Zur Kursschiffahrt werden Themenfahrten hinzukommen und auch die beliebten Dixiefahrten finden mit der MS Stadt Radolfzell statt.



TEXT MARINA KUPFERSCHMID FOTO JULIA THEILE »

**zeller** Radolfzell am Bodensee  
magazin 2017

Das nächste 'zeller magazin erscheint am 28. Juni 2017. Keine Ausgabe mehr verpassen!  
Das 'zeller magazin ist auch im Abo erhältlich (6 x 2,- Euro zzgl. Versandkosten).  
Bestellung unter [zeller@radolfzell-tourismus.de](mailto:zeller@radolfzell-tourismus.de) – Betreff: Abo zeller magazin



# GÄRTEN FÜR DIE SEELE

„EIN SCHÖNER GARTEN  
IST DAS TÄGLICHE YIN UND YANG  
FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE.“

MANFRED J. SIEGWARTH

# SIEGWARTH

## GARTEN KUNST GENUSS

Lassen Sie sich bei einem Spaziergang durch unseren Mustergarten von verschiedenen Gartenstimmungen inspirieren und verweilen Sie in unserem einzigartigen GARTENCAFÉ SCHLÖSSLE bei Kaffee, Kuchen und knackigen Köstlichkeiten.

### GARTENCAFÉ SCHLÖSSLE

Café Öffnungszeiten | Dienstag – Freitag 14.00 – 19.00 Uhr  
(April – Oktober) | Samstag & Sonntag 11.00 – 19.00 Uhr

Siegwarth Gartenmanufaktur GmbH & Co. KG

Fabrikstraße 29 | 78224 Singen - Bohlingen  
Tel. 0 77 31 / 2 30 95 | Fax 0 77 31 / 2 89 71

info@siegwarth.com

www.siegwarth.com



# möbel für's leben

COR interlübke

## wohnstudio mattes

planen. einrichten. leben.

125 Jahre Wohnkultur

COR | Interlübke  
Cassina  
B & B Italia  
Mobimex  
Tonon  
Schönbuch  
Moroso  
Kettner | u.v.m.

wohnstudio mattes | st.-johannis-straße 2-4 | 78315 radolfzell | fon 0 77 32 - 30 75 | [www.wohnstudio-mattes.de](http://www.wohnstudio-mattes.de)

SEEMAXX VERDOPPELT DAS EINKAUFsvergnügen!

# MEHR MEHR DRIN DRIN

DOPPELT SO GROSS.  
DOPPELT SO VIEL DRIN FÜR SIE.

Über 40 Top-Marken  
zu Outlet-Preisen, auf 20.000 m<sup>2</sup>.

SCHAUEN SIE VORBEI!  
WIR FREUEN UNS  
AUF SIE!

10  
JAHRE

seemaxx.  
Outlet Center Radolfzell



Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 10 – 19 Uhr · [www.seemaxx.de](http://www.seemaxx.de)  
Schützenstraße 50 · 78315 Radolfzell · Tel.: +49 (0) 7732 940 999 30 · [info@seemaxx.de](mailto:info@seemaxx.de)